

Krieglach GEMEINDE

1. Folge • März 2010 • Jahrgang 38



GEMEINDERATSWAHL

am Sonntag, dem
21. März 2010

Wahlzeit:

07.00 - 13.00 Uhr

Wahllokale:

Wahlsprengel I *Gasthof Bruggraber, Alpl*

Wahlsprengel II *Rüsthause Freßnitz*

Wahlsprengel III-VIII *Volksschule Krieglach*

Wahlsprengel IX *Bezirkspensionistenheim
Krieglach*

- Möglichkeit zur vorgezogenen Stimmabgabe am Freitag, dem 12. März 2010 von 17.00 – 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Krieglach
- Möglichkeit zur Briefwahl mittels Wahlkarte (Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt – 03855/2355/140)

**Nützen Sie
Ihr Wahlrecht und
kommen Sie zur Gemeinderatswahl!**

www.krieglach.at

**N
A
C
H
R
I
C
H
T
E
N**

GEMEINDERATSWAHL - 2010





Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher! Liebe Kinder und Jugendliche!

Die fünfjährige Periode des Gemeinderates 2005 – 2010 geht zu Ende und es konnte in dieser Zeit viel für unseren Ort umgesetzt werden.

Gemeinsam viel erreicht

Das Zusammenwirken und gemeinsame Handeln vieler engagierter Krieglacherinnen und Krieglacher hat letztendlich dazu geführt, dass unzählige Projekte verwirklicht und dadurch die **Lebensqualität in unserem Heimatort Krieglach wesentlich verbessert** werden konnte. Stellvertretend für viele Projekte soll hier der **Bau des Gemeinde- und Veranstaltungszentrums** genannt werden.

Wir haben in dieser Zeitspanne **enorm viel in die Gemeinde und Infrastruktur investiert**, dennoch ist es uns gelungen, in all den Jahren im ordentlichen Haushalt **ausgeglichen zu budgetieren und Überschüsse zu erwirtschaften**.

Dadurch ist es möglich, auch in der Zukunft neue Projekte zum Wohle unserer Gemeinde umzusetzen, ohne die finanzielle Situation zu gefährden.

Ausschlaggebend ist aber, dass sowie in der Vergangenheit, auch in der Zukunft alle Entscheidungen nach den Grundsätzen der **Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit** getroffen werden.

Wohnbau

Eine aktive Wohnbaupolitik ist ein Grundpfeiler für eine positive Ortsentwicklung. Sowohl den **jungen Menschen**, den **Familien** als auch den **Senioren** leistbare Wohnungen in einer gesunden Umwelt und intakten Landschaft zur Verfügung zu stellen, ist ein Hauptanliegen.

Wirtschaft und Arbeitsplätze

Besonderes Augenmerk wird der Ansiedelung neuer

Firmen und der Erhaltung bestehender Betriebe und damit verbunden der **Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen** gelegt.

Landwirtschaft, Umwelt u. Tourismus

Die Erhaltung und Pflege unserer **schönen Natur- und Kulturlandschaft**, sowohl für die ortsansässige Bevölkerung als auch für unsere Gäste sind Eckpfeiler der Lebensqualität in unserem Ort. Eine gute **land- und forstwirtschaftliche Struktur, Ortsbildpflege, Lärmschutzmaßnahmen und Freizeiteinrichtungen** tragen wesentlich dazu bei.

Straßen- und Brückenbau

Der Ausbau und die Aufrechterhaltung unseres Straßennetzes stellen einen besonderen Schwerpunkt dar. So konnten in den vergangenen Jahren **unzählige Straßen generalsaniert** bzw.



staubfrei gemacht werden. Eine besondere Herausforderung war die Sanierung bzw. Neuerrichtung **aller fünf Mürzbrücken**.

Infrastruktur und Hochwasserschutz

Wasserleitungs- und Kanalbau, Straßenbeleuchtung und Abfallentsorgung, Hochwasserschutz und Wildbachverbauung sind ständig zu erweitern bzw. an **den Stand der Technik anzupassen**.

Einsatzorganisationen

Um die Sicherheit in unserem Ort gewährleisten zu können, ist die **Erhaltung und zeitgemäße Ausstattung unserer Einsatzorganisationen** stets ein vorrangiges Thema.

Kinder, Jugend und Schulen

Unseren Kindern und Jugendlichen **zeitgemäße Einrichtungen** in Kindergärten und Schulen sowie für den Freizeitbereich zur Verfügung zu stellen, ist unser ständiges Bestreben.

Kultur und Sport

Kulturelle und sportliche Aktivitäten für alle Altersgruppen zu fördern, um das Gemeinschaftsgefühl im Ort zu stärken, ist ein zentrales Anliegen der Gemeindeführung. Dies erfolgt einerseits durch die **Schaffung von Vereinsanlagen**, andererseits durch die **Unterstützung von Veranstaltungen**.

Dank an alle Vereine

Rückblickend möchte ich die **großartige und konstruktive Zusammenarbeit mit all unseren Vereinen** erwähnen. Diese Gemeinsamkeit war ausschlaggebend dafür, dass uns in vielen Bereichen sehr viel gelungen ist und der Ort Krieglach weit über die Gemeindegrenzen hinaus großes Ansehen genießt.

Dank an die Bediensteten

Besonderen Dank möchte ich an **alle Gemeindebediensteten** richten, ob im Gemeindeamt oder im Bauhof, in den Kindergärten und

Schulen, im Veranstaltungszentrum, in der Bücherei oder in der Waldschule, überall wird mit **viel Freude und Fleiß hervorragende Arbeit geleistet**.

Dank an die Bevölkerung

Allen Krieglacherinnen und Krieglachern möchte ich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit ein herzliches Danke sagen. **Ein Bürgermeister für alle zu sein, war und ist mir ein besonderes Anliegen**. Diesen Weg bin ich konsequent gegangen und habe dafür von den Krieglacher Gemeindegemeinschaften große Zustimmung erhalten.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass wir eine sehr gute Infrastruktur entwickelt und unseren Heimatort Krieglach noch schöner und lebenswerter gestaltet haben.

Der Mensch und die Entwicklung unserer Marktgemeinde standen immer im Mittelpunkt unserer Entscheidungen.

Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher, liebe Jugend, ich versichere Ihnen auch in Zukunft mit ganzer Kraft und viel Freude für Sie alle und unseren Ort da zu sein.

In aufrichtiger Verbundenheit
Ihre

Regina Schmittwieser



RÜCKBLICK

2005 - 2010

Die Gemeinderatsperiode 2005 – 2010 geht in wenigen Wochen zu Ende und es gilt Rückschau zu halten wie weit die gesteckten Ziele und Vorhaben erreicht und umgesetzt werden konnten. Viele

Projekte, wofür wir **weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus große Anerkennung erhalten haben**, wurden verwirklicht. Neben der Vielzahl der kleineren alltäglichen Arbeiten die zu erledigen waren, möch-

ten wir Ihnen die Projekte und Maßnahmen, die im Zeitraum 2005 – 2010 erfolgreich umgesetzt werden konnten, in einem Leistungsbericht darstellen.

Gemeinde- und Veranstaltungszentrum



Rohbau



Verlegung der Pflastersteine

Das umfangreichste Projekt, das in diesem Zeitraum verwirklicht werden konnte, war die Errichtung des Gemeinde- und Veranstaltungszentrums. Der Umzug in das neue Gemeindeamt erfolgte von 10. Juli bis 12. Juli 2008, wo am Montag, dem 14. Juli 2008 der Betrieb aufgenommen werden konnte. Das Veranstaltungszentrum wurde mit einem Eröffnungsfest am Samstag, dem 18. Oktober 2008, im Beisein vieler prominenter Gäste aus Politik, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben, insbesondere aber unter großer Beteiligung der Krieglacher Bevölkerung seiner Bestimmung übergeben. **Die äußerst gute Buchung des VAZ Krieglach hat bereits im ersten Jahr gezeigt, dass mit diesem Veranstaltungszentrum ein Gebäude errichtet wurde, das im wahrsten Sinne des Wortes als**

Stätte der Begegnung bezeichnet werden kann und weit über

die Ortsgrenzen hinaus Bedeutung erlangt hat.



fertig gestelltes Gemeinde- und Veranstaltungszentrum



Festrede von Bgm. Regina Schrittwieser



Festversammlung



Wohnbau - Bevölkerungsentwicklung

Krieglach hat sich in den letzten Jahren zu einer beliebten Wohngemeinde entwickelt. Die Schaffung von leistbaren Wohnmöglichkeiten ist den Gemeindeverantwortlichen ein besonderes Anliegen. Ob Miete, Mietkauf oder Eigenheim, in Krieglach wird in Zusammenarbeit mit den verschiedensten Wohnbaugesellschaften bzw. Bauträgern versucht, ein breit gefächertes Angebot für alle

Altersschichten präsentieren zu können. **Krieglach ist die einzige größere Gemeinde im Mürztal, die ihren Einwohnerstand halten und sogar leicht erhöhen konnte.**

Mit dem Flächenwidmungsplan konnte unter anderem auch die Grundlage für die

Ausweisung von neuem Bauland geschaffen werden.

Für Wohnhäuser, die mindestens zehn Jahre alt sind, wird von der Marktgemeinde Krieglach für die **Erneuerung der Fassade** ein Zuschuss von max. **€ 500,- bzw. 25 % der Rechnungssumme** gewährt.

Volkszählung 1991:

5.116 Einwohner

Volkszählung 2001:

5.194 Einwohner

Aktueller Einwohnerstand:

5.234 Einwohner

Wohnbauprojekte

Die Marktgemeinde Krieglach hat in den letzten fünf Jahren durch eine sehr gute Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark und den verschiedensten Siedlungsgesellschaften, die Errichtung von zeitgemäßen Wohnungen unterstützen können. Insgesamt wurden **43 Mietkaufwohnungen, 19 Mietwohnungen und 30 Seniorenwohnungen** errichtet.

In unseren **Gemeindewohnhäusern** Roseggerstraße 32 und 34 sowie in den Objekten

Steinfeldsiedlung 43 – 49 wurden ebenfalls **umfassende Sanierungsarbeiten** durchgeführt.

Über die Fa. Kohlbacher Hausbau wurden in den letzten fünf Jahren insgesamt **14 Häuser** im Bereich Aichfeld errichtet.

Große Bedeutung hat auch der private **Einfamilienhausbau**.

In unserer Bauabteilung wurden in den letzten fünf Jahren 158 Bauverhandlungen zur Erlangung einer Baubewilli-

gung durchgeführt und 78 Bauanzeigen entgegengenommen. Somit wurden insgesamt **234 neue Baumaßnahmen** bei der Baubehörde der Marktgemeinde Krieglach **zur Bewilligung eingereicht und positiv erledigt**.

Die Marktgemeinde Krieglach wird auch in Zukunft **alle Möglichkeiten zur Schaffung von Wohnraum fördern und unterstützen** und alles daran setzen, dass **Krieglach auch in Zukunft ein Ort mit einer hohen Wohnqualität bleibt**.



Brahmsweg



Werkstraße



Seniorenwohnhaus

Straßen, Wege- und Brückenbau

In den letzten fünf Jahren wurden nicht nur enorme Geldmittel in den Erhalt und Ausbau des bestehenden Straßennetzes

investiert, sondern mussten auch **alle fünf Mürzbrücken**, die sich im Verantwortungsbereich der Marktgemeinde

Krieglach befinden, umfassend saniert bzw. teilweise neu errichtet werden.

Brücken- sanierungen:

- Lippbauerbrücke
- Hönigtalbrücke
- Werksbrücke
- Eisenhammerbrücke
- Rittisbrücke



Eröffnung der Werksbrücke



Eröffnung der Lippbauerbrücke



Freigabe der Lippbauerbrücke



Hönigtalbrücke



Eisenhammerbrücke



Eröffnung der Rittisbrücke



Straßensanierungen:



Koglweg



Wassertalweg

- Eisenhammerstraße – Werkstraße
- Rittisgrabenstraße (zum Rückhaltebecken)
- Neudörfel
- Aichfeld – Erweiterung der Siedlungsstraße – Kohlbacherhäuser 3. u. 4. Bauabschnitt
- Rittisstraße (Bereich Gemeindegrenze Mitterdorf i. M.)
- Eisenhammerstraße – Werksbereich
- Rainhofsiedlung
- Kernstockweg – Verbreiterung
- Sommerberg
- Buschenkoglweg
- Dr. Max-Mell-Straße
- Berggasse
- Wassertalweg
- Kreisverkehr S 6
- Alter Sommer
- Rittis
- Feistritzgraben
- Volksschulparkplatz
- Waldheimatstraße
- Allitschweg Alpl
- Parkplatz Jugend- und Familienfreizeitanlage
- Parkplatz VAZ
- Koglweg
- Waldstraße
- Steinfeldstraße (Zufahrt Hauptschule)
- Gölkweg
- Malleistenstraße
- Sommerberg (Aufbringung einer Spritzdecke)
- Feldstraße – Aufschließungsstraße zu Baugründen
- Freßnitz – Umkehrplatz
- Am Koglacker – Asphaltierung einer Zufahrt zu bestehenden Wohnobjekten
- Alplstraße (Rasthaus – Sandbühel Kreuz)
- Freizeitsee – Straßenverbreiterung
- ÖBB – Unterführung – Nähe Fa. Cemex (Entwässerung u. Asphaltierung)
- Gräderaktionen für Hofzufahrten
- Unterstützung der Weggenossenschaften

Darüber hinaus wurden jährlich rund 25.000 m Frostrisse mit einem speziellen Verfahren verputzt, um die Lebensdauer der Straßen zu verlängern.

Für die Durchführung eines entsprechenden Räum- und Streudienstes wurde ein leistungsstarker **LKW mit Kran und Winterdienstausrüstung sowie einem Aufsatzstreugerät**, das die gleichzeitige Räumung und Streuung ermöglicht, angekauft. Für den Winterdienst und die Park- und Anlagenpflege wurde ein neues, **kleineres Kommunalgerät** angeschafft. Weiters wurde ein kleiner **Lieferwagen** für den Bauhof angekauft. Eine zeitgemäße maschinelle Ausstattung ist in der heutigen Zeit für die Bewältigung des umfangreichen Aufgabengebietes im Sinne der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unverzichtbar geworden.



Kommunalfahrzeug AEBl



Übergabe des LKWs an die Bauhofmitarbeiter



Wasserleitungs- und Kanalbau



Pumpstation - Kanal Alpl -Inbetriebnahme



Alpl Trasse

Die Wartung und Betreuung der Wasserhochbehälter, Pumpstationen, des Wasserleitungsnetzes sowie der Kanalstränge ist für die damit befassten Mitarbeiter des Gemeindebauhofes eine nahezu tägliche Aufgabe. Darunter fällt auch die Behebung von Wasserleitungsrohrbrüchen bzw. das Spülen der Fäkalkanalstränge.

Im Jahr 2006 wurde das bislang größte Kanalprojekt in der Geschichte der Marktgemeinde Krieglach in Angriff genommen und fertig gestellt. Die Katastralgemeinde Alpl wurde mit einer Druckleitung, die über den Freßnitzgraben verlegt wurde, an das örtliche Kanalnetz angeschlossen. Zu diesem Zweck wurden in teils

sehr unwegsamem Gelände Kanalleitungen verlegt und darüber hinaus eine Pumpstation mit einem Stauraumkanal auf dem Alpl errichtet.

Somit ist Krieglach, bis auf wenige Ausnahmen in entlegenen Seitentälern, zur Gänze kanalisiert und im Bereich der Abwasserentsorgung Vorreiter im Bezirk Müzzzuschlag.

Bei der Quellfassung im Feistritzgraben wurde zur weiteren Verbesserung des ohnehin **hervorragenden Trinkwassers** eine Filteranlage installiert.

Außerdem wurden in folgenden neu aufgeschlossenen Siedlungsbereichen Kanäle und Wasserleitungen verlegt:

- **Freßnitz (Sommerergründe) – Zusammenschluss zu einer Wasser-Ringleitung**
- **Kohlbacherhäuser – Alter Sommer**
- **Weidenweg**
- **Lastenstraße (Seegasthaus – Allerbauer – Baumann)**
- **Gewerbegebiet Freßnitz (KIK und DM)**
- **Eisnitzerhöhe (Waskangründe)**
- **Werkstraße – Eisenhammerstraße**
- **Industriegebiet Freßnitz (Fa. Allmer, Auto Grabner) – Ringleitung Freßnitz – Aichfeld-West**
- **Schwöbing (Kohlbacher Wärmetechnik)**
- **Aichfeld (Kohlbacherhäuser Bauabschnitt 3 und 4)**
- **Rittis**
- **Waldheimatstraße (Nahwärme)**



Stauraumkanal Alpl



Filteranlage - Hochbehälter Feistritzgraben



Wasserleitungsbau Freßnitz - Ringleitung



Wasserleitung Koglweg

- Gölksiedlung III (Gölkbauergründe)
- Grazer Straße (Seniorenwohnhäuser)
- Brahmweg (ÖWGES, 2. Baustufe)
- Alplstraße (Kiesunion – Gründe)
- Alter Sommer (Dornhofer – Gründe)
- Brahmweg (Siedlungsgenossenschaft Mürztal)
- Koglweg (Erneuerung der Wasserleitung)
- Werksbrücke

Hochwasserschutz, Wildbachverbauung

Mit den bereits bestehenden Hochwasserschutzanlagen entlang des Freßnitzbaches, des Höllbaches sowie des Rittisbaches hat die Marktgemeinde Krieglach einen guten Schutz vor Naturkatastrophen geschaffen. Im Bereich des Freßnitzbaches wurde beim Rückhaltebecken der Rechen erneuert, ein Bypass sowie eine Zufahrtsstraße errichtet. In Rittis wurde das Gesamtprojekt mit einem Rückhaltebecken am Sommerberg, einer Geschiebesperre im Bereich der sogenannten „drei Brunnen“ sowie einem Rückhaltebecken

am Beginn des Rittisgrabens abgeschlossen. Im Zuge dieses Projektes wurde auch der

Bachlauf in Rittis und die Brücken beim Rittisbach saniert.



neuer Rechen Freßnitzdamm



Hochwasserschutz Rittisgraben



Geschiebesperre „Drei Brunnen“



Umwelt

Die Erhaltung einer intakten und gesunden Umwelt und eine schöne Landschaft sind unverzichtbare Lebensgrundlagen für alle Menschen. In Krieglach wird diesem wichtigen Thema seit Jahren ein besonderes Augenmerk geschenkt. Damit zwingend verbunden ist auch eine dem Stand der Technik entsprechende Mülltrennung und Abfallentsorgung.

Zum Thema Umwelt dürfen nachfolgende Schwerpunkte

herausgehoben werden:

- **ständige Adaptierung des Altstoffsammelzentrums und Schulung der Mitarbeiter (z.B. Eternitentsorgung, Schreddern von Wurzelstöcken, Baumschnitt, Bauschuttzubereitung usw.)**
- **Autowrackentsorgungsaktionen**
- **Ortsreinigungsaktionen mit den Krieglacher Vereinen**
- **Förderung von modernen Holzheizungen, Solaranlagen, Wärmepumpen,**

- **Nahwärmeanschlüssen und Elektrofahrrädern**
- **Grünschnitt und Bioabfallentsorgung über die örtliche Landwirtschaft**
- **Komposteraktionen**
- **Umstellung auf die neue Altglassammlung**
- **Ausbau der Alttextilent-sorgung**
- **Tag der Sonne – Infotag zur Solarenergie und Elektromobilität**
- **Weihnachtsbaumabfuhr**
- **Müllfeste**



Tag der Sonne



Müllfest im Altstoffsammelzentrum

Sicherheit

Die Marktgemeinde Krieglach ist ständig bemüht, sehr gute Voraussetzungen für unsere „Blaulichtorganisationen“ zu schaffen. In den letzten Jahren standen folgende Projekte im Vordergrund:

- **Unterstützung der örtlichen Feuerwehren (FF Krieglach, FF Freßnitz, FF Werk)**
- **Unterstützung des Roten Kreuzes – Erhaltung der Rot-Kreuz-Dienststelle in Krieglach**
- **Rauchmelderaktion der Marktgemeinde Krieglach**
- **Planung der Einbindung der örtlichen Rot-Kreuz-Dienststelle im Rüsthaus der FF Krieglach**



Übergabe eines neuen Rettungswagens



Wirtschaft, Gewerbe, Industrie, Arbeitsplätze

Ein besonderes Anliegen der Marktgemeinde Krieglach ist es, die örtlichen Gewerbetreibenden bzw. die Ansiedelung neuer Gewerbe- und Industriebetriebe zu fördern und zu unterstützen.

Folgende Betriebe haben sich in den letzten fünf Jahren in Krieglach angesiedelt bzw. haben einen Nachfolger gefunden:



Fachmarktzentrum Freßnitz

- Almer Siegfried – Sigis Taxi
- Buch´uns Buchhaltung und Personalverrechnung GmbH – Inh. Alexandra Dröxler
- Narcises Pub
- Trafik Leitner – vorm. Berger
- Pizzaexpress
- DM – Drogeriemarkt
- Kohlbacher Wärmetechnik GmbH
- Bäckerei Köck
- Radsport Koiser
- Energie- Solar- Biowärmezentrum Krieglach, Hr. Lackner
- Otto Hartmut, Maler u. Anstreicher
- Ing. Stefan Rinnhofer, technisches Büro für Elektrotechnik
- Pizzeria Lucente
- Naturstube Putzgruber
- Red Hair – Frisörsalon
- BarpubBA – Hr. Gattinger
- Fr. Schrittwieser-Smetana, Massage

- Fußpflege Daniela
- Pfleger Irene, künstlerische Gestaltungen
- Gräf Manuela, mobiles Massageservice
- Wellnesshotel Stocker
- Auto Grabner
- Ich & Du – Tanzbar (vorm. PACO-Pub)

Darüber hinaus unterstützt die Marktgemeinde Krieglach die heimische Wirtschaft entsprechend der Wirtschaftsförderungsrichtlinien mit

- Direktförderungen für bauliche Maßnahmen
- Gewerbeförderungsdarlehen
- Arbeitsplatzförderungen
- Lehrlingsförderungen

- Gutscheinen (Geburtstage, Hochzeiten, Schulstartbonus etc.), die ausschließlich in Krieglacher Gewerbebetrieben einlösbar sind.

Jedes Jahr wird rund **35 Jugendlichen**, die eine weiterführende Schule besuchen, im Rahmen der **Ferialjobinitiative** die Möglichkeit geboten, ein dreiwöchiges Praktikum bei der Marktgemeinde Krieglach zu absolvieren.

Krieglach wurde im Jahr 2006 als standortattraktive Gemeinde in der Steiermark ausgezeichnet !



FerialpraktikantInnen



Kinder – Schulen



alterserweiterte Kindergartengruppe



Volksschule - neue Computer

Wir alle wollen, dass es unseren Kindern gut geht. Die Marktgemeinde Krieglach hat in den vergangenen fünf Jahren hinsichtlich der Betreuung, der Ausstattung der Volksschule, der Hauptschule, des sonderpädagogischen Zentrums und der Musikschule sehr viel bewegt. Folgende Projekte dürfen wir besonders herausheben:

Kindergarten

- Ankauf von neuen Spielgeräten
- teilweise Erneuerung der Spielanlagen im Freien
- Einführung des Sommerkindergartens
- Schaffung eines Gruppen-

raumes für die alterserweiterte Gruppe

- Inbetriebnahme der alterserweiterten Gruppe und Verlängerung der Öffnungszeiten

Volksschule – Sonderpädagogisches Zentrum

- Sanierung des Turnsaals
- Anschaffung neuer Computer
- Neugestaltung des Pausenhofs

Hauptschule

- neue Schulmöbel für alle Klassenzimmer
- Sanierung des Turnsaals (Schallschutzverkleidung)

- Anschaffung neuer Computer
- Neugestaltung des Pausenhofs
- Sanierung des Turnsaalbodens

Musikschule

- Verbesserung der Akustik in den Klassenzimmern durch Anbringen einer speziellen Akustikverkleidung
- Ankauf von Instrumenten

Generell darf festgehalten werden, dass alle Schulen bei den verschiedensten Projekten von der Marktgemeinde Krieglach bestens unterstützt werden.



Volksschule - Neugestaltung des Pausenhofes



Kinder – Schulen



Hauptschule Turnsaalsanierung



Hauptschule - neue Schulmöbel

Nachfolgende Initiativen möchten wir besonders hervorheben:

- Schulstartbonus - € 70,- von der 1. bis zur 9. Schulstufe (einkommensabhängig)
- Stipendien für Schüler und StudentInnen (einkommensabhängig)
- Windelförderung vom 1. bis zum 3. Lebensjahr
- Initiative Elternschule
- Ferialjobinitiative



Hauptschule - Eröffnung des Pausenhofes

Jugend und Sport

Bei der vor Kurzem durchgeführten Sportlerehrung hat man wieder einmal gesehen, wie viele erfolg- und siegreiche Sportlerinnen und Sportler aus verschiedensten Disziplinen von Krieglacher Sportvereinen stammen bzw. für Krieglacher Sportvereine aktiv sind. Ob Fußball, Tennis, Eishockey, Schach, Sportschützen, Stockschützen usw., Krieglach bietet den Sportbegeisterten ein sehr vielfältiges Angebot. Die Jugendlichen, die in Sportvereinen tätig sind, tun nicht nur ihrem Körper Gutes, sondern erlernen automatisch,

dass man nicht immer gewinnen kann und dass man sich in einem Verein eingliedern und Hierarchien akzeptieren muss. Die Marktgemeinde Krieglach

bietet mit **Sportanlagen**, die am neuesten Stand sind, **optimale Voraussetzungen** für die Ausübung vieler verschiedener Sportarten.



Ballspielplatz am Brahmweg

Auf folgende Projekte, Initiativen und Einrichtungen möchten wir besonders hinweisen:

- Wasser- und Naturerlebnisland
- Jugend- und Familienfreizeitanlage
- Sportschießstätte für den Krieglacher Schützenverein am Hauptplatz
- Sportareal - Umzäunung
- Krieglacher Kinder- und Jugendsommer
- Errichtung eines Ballspielplatzes im Postmühl- bzw. Brahmweg
- Errichtung des Clubhauses für den Eis- und Stocksportverein TUS Krieglach
- Unterstützung der Segler Krieglachs bei der Errichtung eines Bootssteiges am Freizeitsee
- Ausbau der Beachvolleyballplätze auf Turniermaße
- Sportlerehrung
- Planung einer Sporthalle



Schießstätte des Krieglacher Schützenvereines

Im Jahr 2007 wurde Krieglach als kinder- und jugendfreundlichste Gemeinde der Steiermark mit dem GemeindeSAM ausgezeichnet!

Um den heimischen Sport und die örtlichen Vereine bei der Ausübung ihres Sports in Zukunft noch besser unterstützen zu können, wurde im vorigen Jahr eine Arbeitsgruppe hinsichtlich der Errichtung einer

Sporthalle gegründet. Die Vorbereitungsarbeiten, die auch eine Besichtigungsfahrt zu verschiedenen Sporthallen in der Steiermark beinhaltete, konnten nunmehr abgeschlossen und die Daten an die Architekten, die sich am Wettbewerb beteiligen wollen, ausgehändigt werden.

Am Montag, dem 29. März 2010 mit Beginn um 13.00 Uhr wird die Präsentation der Entwürfe im kleinen Saal des VAZ stattfinden.



neues Clubhaus für die Stockschiützen



Naherholungsgebiet Freizeitsee

Sprechstunden

des Bürgermeisters

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr • **Mittwoch:** 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr • **Freitag:** 10.00 - 12.00 Uhr

im Gemeindeamt

☎ **Tel. 03855/2355-100 oder 0664/1146385**
e-mail: bgm.schritt Wieser@krieglach.at



Infrastruktur – Lebensqualität

Die Erhaltung und der Ausbau unserer Infrastruktur in Verbindung mit einer Steigerung der Lebensqualität ist eine besonders wichtige Aufgabe.

Mit einer Auswahl von Projekten, die im Folgenden angeführt sind, wurde die Lebensqualität in Krieglach entscheidend und nachhaltig verbessert.

- Neugestaltung des Roseggerparks
- Lärmschutzwände entlang der ÖBB-Trasse
- Unterstützung bei der Sanierung des Pfarrsaals bzw. der öffentlichen WC-Anlage
- Errichtung des Gemeinde- und Veranstaltungszentrums



Bauhof

- Lokale Agenda 21 – Zukunftsperspektiven wurden mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet und im Rahmen einer Bürgerversammlung präsentiert
- Um- und Ausbau des Gemeindebauhofes
- Errichtung von Informationstafeln am Krieglacher Bahnhof
- Willkommensschilder bei den Ortseinfahrten mit der Möglichkeit Veranstaltungen anzukündigen



Ankündigungstafeln bei den Ortseinfahrten



Bauhof - Zufahrt Altstoffsammelzentrum



Errichtung von Lärmschutzwänden



Gemeinde- und Veranstaltungszentrum



Senioren



Muttertagsfeier



Pensionistenball

Die Betreuung unserer Pensionisten bzw. Senioren sowie Veranstaltungen für unsere älteren Mitbürger zu organisieren hat in Krieglach bereits jahrzehntelange Tradition. Das Angebot der Marktgemeinde Krieglach reicht von Wanderungen oder Fahrradtouren im Sommer bis zu interessanten Vorträgen zu

verschiedenen Themen in der kälteren Jahreszeit. Nachstehend dürfen wir einige Aktivitäten des Seniorenbetreuungsausschusses anführen:

- jährlicher Pensionistenausflug mit jeweils rund 200 Teilnehmern
- City - Bus

- Wanderungen
- Radtouren
- Vorträge (z.B. zum Thema „Hören“, Vorführung des Fahrkartenautomaten am Bahnhof usw.)
- Pensionistennachmittage
- Tanzveranstaltungen
- Muttertagsfeiern
- Computerkurse
- Weihnachtsfeiern
- Tanzen 50 +



Herbstwanderung

Innerhalb bestimmter Einkommensgrenzen wurden in den letzten fünf Jahren wiederum folgende Beihilfen gewährt:

- Heizkostenzuschuss
- teilweise Rückvergütung der Müll- und Kanalgebühren
- Altenurlaubsaktion



Pensionistenausflug ins Burgenland



Kultur – Veranstaltungen – Gemeinschaft



Advent in Krieglach



Ermi Oma

Was wäre ein Ort ohne Veranstaltungen und ohne örtlicher Gemeinschaft. Diese Gemeinschaft zu fördern ist eine wichtige Aufgabe einer Gemeinde, der wir mit eigenen Veranstaltungen und der Unterstützung aller Veranstaltungen, die von Krieglacher Vereinen organisiert und durchgeführt werden, gerne nachkommen.

- **Ermi Oma**
- **Alexander Bisenz mit „Österreich Frontal“**
- **Adventgala**
- **Chor- und Orchesterkonzerte**
- **Wertungsspiel des Blasmusikbezirkes Mürzzuschlag**
- **Konzerte der Musikkapelle**

- **voestalpine Roseggerheimat Krieglach**
- **Feierabende**
- **Rockkonzerte**
- **Vernissagen in der Galerie Oberegger**
- **35 Jahre Gemeindepартnerschaft Bürstadt – Krieglach**

Folgende Veranstaltungen dürfen wir stellvertretend für die unzähligen Veranstaltungen in den letzten fünf Jahren herausheben:

- **Advent in Krieglach**
- **Roseggerwoche**
- **Posaunenquartett der Wiener Symphoniker**



Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach



Adventgala



Feierabend



Ortsbildpflege – Tourismus



Blumenschmuck - Gemeindeamt



Neugestaltung des Roseggerparks

Krieglach ist im wahrsten Sinne des Wortes ein blühender Ort. In den Sommermonaten werden viele Häuser durch einen wunderschönen Blumenschmuck verziert. Die Marktgemeinde Krieglach ist ebenfalls bemüht, bei den öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen sowie bei den Parkanlagen und öffentlichen Grünstreifen, Blumen und blühende Sträucher zu pflanzen und zu pflegen.

Die Bürgerinnen und Bürger und der Gast sollen sich in Krieglach wohl fühlen und den schönen Ort mit all seinen Einrichtungen und die wunderbare Landschaft genießen können.

Neben der nahezu täglichen Pflege unserer Park- und Grünanlagen sind unsere Gemeindemitarbeiter auch ständig im Einsatz, um unseren Ort sauber zu halten und mit den entsprechenden Maschinen zu

reinigen. Zu diesem Zweck wurde von der Marktgemeinde Krieglach eine Kehrmaschine angekauft.

Folgende Maßnahmen dürfen wir hervorheben:

- Neugestaltung des Roseggerparks
- Parkbänke – Sanierung bzw. Erneuerung
- Themenwanderwege mit Ausgangspunkt Roseggerpark
- Blumenschmuckprämierung
- Blumenschmuckausflug mit den erfolgreichen Teilnehmern
- zahlreiche Auszeichnungen „sehenswerter Markt“
- ortsübergreifender Tourismusverband mit Mürz-zuschlag, Langenwang, Mitterdorf i. M. und Veitsch ist in Planung
- neue Stützmauer und Zaun bei der Waldschule



Blumenschmuckausflug



Roseggerpark als Treff- u. Ausgangspunkt für Wanderungen



Waldschule - neue Stützmauer und Zaun



GEMEINDERATSWAHL

21. März 2010

Am **Sonntag, dem 21. März 2010** finden die Gemeinderatswahlen statt.

Folgende **Wahllokale und Wahlsprengel** wurden für den **Wahltag – 21. März 2010** - von der Gemeindewahlbehörde festgelegt:

Wahlsprengel I	Alpl	Gasthof Bruggraber (Wahlkartenwähler)
Wahlsprengel II	Freßnitz	Rüsthaus Freßnitz (Wahlkartenwähler)
Wahlsprengel III	Krieglach-Teil	Volksschule Krieglach
Wahlsprengel IV	Krieglach-Teil	Volksschule Krieglach
Wahlsprengel V	Krieglach-Teil	Volksschule Krieglach
Wahlsprengel VI	Krieglach-Teil	Volksschule Krieglach (Wahlkartenwähler)
Wahlsprengel VII	Krieglach-Teil	Volksschule Krieglach
Wahlsprengel VIII	Krieglach-Teil	Volksschule Krieglach
Wahlsprengel IX		Bezirkspensionistenheim Krieglach

Die **Wahlzeit am Wahltag wurde für den Zeitraum 07.00 – 13.00 Uhr** festgelegt. Jeder Krieglacher Gemeindegänger und EU-Bürger, der am **Stichtag (04.01.2010) den Hauptwohnsitz in Krieglach hatte und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet** hat, ist bei der Gemeinderatswahl 2010 wahlberechtigt. Das **Wählerverzeichnis** ist zur **allgemeinen Einsichtnahme von 25.01.2010 – 29.01.2010** aufgelegt worden. Es langten keine Einwendungen ein und wurde dieses daraufhin abgeschlossen. Nachträgliche Änderungen sind nicht mehr möglich.

Wie bereits 2005 besteht für Bürgerinnen und Bürger, die am Wahltag ihrem Wahlrecht nicht nachkommen können, die Möglichkeit bereits vorher zur Wahl zu gehen. Am Freitag, dem **12. 03. 2010 gibt es von 17.00 – 20.00 Uhr** die Möglichkeit, **seine Stimme im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Krieglach ab-**

zugeben. Eine Wahlkarte ist für die vorgezogene Stimmabgabe NICHT erforderlich.

Bei der Gemeinderatswahl am 21.03.2010 kann auch mittels Briefwahl gewählt werden. Dazu ist eine Wahlkarte erforderlich. Diese kann während der Amtsstunden im Gemeindeamt abgeholt werden. Mittels **Briefwahl** kann vom Inland oder vom Ausland, sofort nach Erhalt der Wahlkarte gewählt werden. Die Wahlkarte kann unfrankiert in einen Briefkasten geworfen, auf einem Postamt aufgegeben, persönlich oder durch Boten in der Marktgemeinde Krieglach abgegeben werden. **Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag, dem 21. 03. 2010, 13.00 Uhr im Gemeindeamt einlangen.**

Die Stimmen, die am 12. 03. 2010 abgegeben werden sowie die abgegebenen Wahlkarten der Briefwahl, werden bis zum Wahltag in einem Tresor im Gemeindeamt verwahrt und

am Wahltag von den Mitgliedern der Gemeindewahlbehörde zum Wahlsprengel VI gebracht und zu den abgegebenen Stimmen gemischt. **Das Wahlgeheimnis bleibt somit absolut gewahrt.**

Kranke oder bettlägrige Personen, die von der **„fliegenden Wahlkommission“** aufgesucht werden möchten, **benötigen ausnahmslos eine Wahlkarte.** Wahlkarten werden im Bürgerservice der Marktgemeinde Krieglach ausgestellt. Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten sind spätestens bis Mittwoch, dem 17. 03. 2010 bei der Gemeinde schriftlich oder bis Freitag, dem 19. 03. 2010, 12.00 Uhr, mündlich, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte gewährleistet ist, zu beantragen.

Jeder Wahlberechtigte erhält rechtzeitig eine amtliche Wahllegitimation, die bei der vorgezogenen Stimmabgabe bzw. am Wahltag in das Wahllokal mitzubringen ist.

Nützen Sie Ihr Wahlrecht und kommen Sie am 21. März 2010 zur Gemeinderatswahl !!!



1. Kinderschitag der Marktgemeinde Krieglach

Am Samstag, dem 6. Februar veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach gemeinsam mit dem Skiteam TUS Krieglach den ersten Krieglacher Kinderschitag beim Schilift Lammer-Oswaldbauer am Sommerberg.

Insgesamt gingen 59 Kinder an den Start von denen 56 in die Wertung kamen. Bei den Klassen wurde nicht nur eine Jahrgangswertung, sondern auch eine eigene Klasse für Rennläufer des Skiteams TUS Krieglach gewertet.

Beim Schilift Lammer herrschten ideale Pistenbedingungen und die jungen Schifahrer wurden in der Talstation bestens mit Tee und Krapfen versorgt. Bei der Siegerehrung wurden für die ersten drei Ränge Pokale vom Vertreter des Skiteams TUS Krieglach und Fr. Bgm. Regina Schrittwieser überreicht.



Start



Nachwuchstalent



Siegerehrung

Für jeden Teilnehmer gab es eine Urkunde und ein Stofftier als Erinnerung an den ersten Kinderschitag der Marktgemeinde Krieglach.

Die Marktgemeinde Krieglach bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen, vor allem jedoch beim Skiteam TUS Krieglach für die Organisation und Durchführung des 1. Kinderschitages.



Projekt Sporthalle Krieglach

Vorbereitungsarbeiten

Im Vorjahr wurde über Initiative von Fr. Bgm. Regina Schrittwieser eine Arbeitsgruppe hinsichtlich der Errichtung einer Sporthalle gegründet. Nach mehreren Gesprächen wurde das Ergebnis, das als Vorgabe für die Architekten dienen soll, zusammengefasst. In der Vorbereitungsphase wurde mit der Arbeitsgruppe auch eine Besichtigung mehrerer Sporthallen in der Steiermark durchgeführt, um sich von den Verantwortlichen vor Ort ein Feedback zu holen bzw. um Fehler die bei anderen Sporthallen gemacht wurden, zu vermeiden. Am Samstag, dem 16. Jänner wurden die Sporthallen in den Gemeinden Mürzzuschlag, Kindberg, Kapfenberg, Frohnleiten und Fohnsdorf besichtigt. In allen Städten wurde die Delegation aus Krieglach herzlich empfangen. Mit einem Vertreter der jeweiligen Stadt wurde die Führung in den Sporthallen

durchgeführt und viel Wissenswertes und Interessantes vermittelt.

Der weitere Ablauf betreffend der Verwirklichung des Projektes „Sporthalle Krieglach“ sieht vor, dass am **Montag, dem 29. März ab 13.00 Uhr die Entwürfe der Architekten präsentiert werden.** Insgesamt wurden sieben Architekten zur Entwurfsplanung eingeladen. Nachdem die Wahl auf ein Projekt gefallen ist, wird die Feinplanung und die Aus-

schreibung dieses Großprojektes erfolgen. **Mit dem Bau wird im Sommer 2010 begonnen.**

Die Sporthalle ist ein lang gehegter Wunsch der Marktgemeinde Krieglach und der örtlichen Vereine, da die Turnsäle in der Volks- und Hauptschule sehr stark frequentiert sind und das Fußballspielen nur bedingt erlaubt ist, da dadurch die Turnsäle sehr stark in Mitleidenschaft gezogen werden.



Sporthallenbesichtigung

Besprechung

mit den Krieglacher Vereinen

Es ist mittlerweile bereits zur Tradition geworden, dass im Februar die Krieglacher Vereine zu einer gemeinsamen Sitzung eingeladen werden, um aktuelle Veranstaltungen bzw. die Koordination von Veranstaltungen und Vereinsaktivitäten zu besprechen. Diese Besprechungen haben sich im Hinblick auf Termin-

kollisionen bei Veranstaltungen bestens bewährt. Darüber hinaus wurden von den Vereinsvertretern Vorschläge zu verschiedenen Themen unterbreitet und der Marktgemeinde Krieglach wurde für die Unterstützung sämtlicher Krieglacher Vereine gedankt. Fr. Bgm. Regina Schrittwieser informierte darüber hinaus

über den aktuellen Stand hinsichtlich des Projektes „Sporthalle Krieglach“.

Abschließend bedankte sich Fr. Bgm. Regina Schrittwieser bei den Funktionärinnen und Funktionären der Krieglacher Vereine für ihre großartige Arbeit zugunsten des Ortes bzw. der Bevölkerung.



Bürgerversammlungen

Bgm. Regina Schrittwieser führte im Jänner dieses Jahres insgesamt sieben Bürgerversammlungen durch, um die Bevölkerung zum Einen über die aktuellen Projekte und

Neuigkeiten in der Gemeinde zu informieren und zum Anderen die Wünsche und Anregungen der Bevölkerung entgegen zu nehmen. Die Stimmung bei den Bürgerversammlungen war sehr angenehm und wurde durchwegs in

einem sehr sachlichen Rahmen über das Gemeindegeschehen diskutiert.

Wo es die technischen Voraussetzungen gab, wurden auch Fotos über Projekte bzw. Initiativen der Marktgemeinde Krieglach gezeigt.



Bgm. Regina Schrittwieser begrüßt die Gäste im VAZ



Bürgerversammlung im VAZ Krieglach

Bauhof Krieglach

Sanierung der „Biertischgarnituren“

Während der Wintermonate werden am Bauhof der Marktgemeinde Krieglach Schwerpunkte hinsichtlich der Sanierung von Gemeinde-eigentum gesetzt. Im Vorjahr wurden sämtliche Parkbänke von Krieglach eingesammelt, die Standorte erfasst sowie die Sanierung der Parkbänke während der Wintermonate durchgeführt.

den Krieglacher Vereinen und der Bevölkerung wiederum unentgeltlich von der Markt-

gemeinde Krieglach, für Feste und Feiern zur Verfügung gestellt.

Im heurigen Winter wurden sämtliche „Biertischgarnituren“ geschliffen und mit einem neuen Anstrich versehen. In der wärmeren Jahreszeit werden die Tische und Bänke, die im neuen Glanz erstrahlen,





Flexible Kleinkinderbetreuung Kindergarten/Mütterberatung

Die Marktgemeinde Krieglach ist stets bemüht, das Angebot hinsichtlich der Kinderbetreuung in Krieglach den Bedürfnissen der Bevölkerung anzupassen. Mit der Einführung der alterserweiterten Gruppe im Gemeindekindergarten wurde im Jahr 2009 ein weiterer wichtiger Schritt gesetzt. Hinweisen dürfen wir aber auch, dass die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Krieglach bereits das sechste Jahr sehr erfolgreich läuft und die Kinder im Rahmen der Nachmittagsbetreuung nicht nur beaufsichtigt, sondern auch pädagogisch begleitet werden.

Bei der Informationsveranstaltung am Mittwoch, dem 3.



interessierte Eltern

Februar konnte **Fr. Bgm. Regina Schrittwieser** rund 40 interessierte Gäste sowie die **Vertreterin von WIKI Steiermark, Fr. Mag. Gartner, Fr. Birgit Schulhofer in ihrer Eigenschaft als Hebamme und Fr. Elisabeth Ulrich von der**

Zaubervilla in Wartberg begrüßen. Die Zuhörer wurden von den Gastreferenten über das Thema Kinderbetreuung umfassend informiert und es hat sich schlussendlich herausgestellt, dass das Angebot der Kinderbetreuung in Krieglach den Bedürfnissen der Bevölkerung voll und ganz entspricht. Sollte sich in Zukunft ein zusätzlicher Bedarf an Kinderbetreuung ergeben, werden von der Marktgemeinde Krieglach die notwendigen Schritte gesetzt, um den aktuellen Bedürfnissen gerecht werden zu können. **Bei Rückfragen melden Sie sich bitte direkt bei Fr. Bgm. Regina Schrittwieser oder in der Verwaltung der Marktgemeinde Krieglach.**



Begrüßung der Vortragenden durch Bgm. Regina Schrittwieser

Kostenaufwand der Marktgemeinde Krieglach für Kinderbetreuung 2009

	Einnahmen	Ausgaben	Abgang
1. Tagesmütter	€ 0,00	€ 3.600,00	€ -3.600,00
2. Gemeindekindergarten inkl. Sommerkindergarten	€ 107.751,91	€ 251.668,01	€ -143.916,10
3. Pfarrkindergarten	€ 0,00	€ 24.762,65	€ -24.762,65
4. Nachmittagsbetreuung	€ 3.000,00	€ 13.435,50	€ -10.435,50
Abgang insgesamt			€ -182.714,25

Die Marktgemeinde Krieglach stellt allein für die Kinderbetreuung jedes Jahr einen Betrag von rd. € 180.000,- zur Verfügung!



Tanzkurs für Anfänger

Über Initiative der Markt-gemeinde Krieglach be-gann am 1. Februar ein Tanz-kurs für alle Tanzinteressierten. An fünf Tanzabenden werden den Kursteilnehmern von einem professionellen Tanz-lehrer von „Babsis Tanzschule“

die Standardtänze näher ge-bracht. Insgesamt nahmen am Tanzkurs 18 Tanzpaare teil, die sich mit dem Erlernten nun-mehr entscheidend sicherer am Tanzparkett bewegen werden. Bei Bedarf und Interesse wird von der Marktgemeinde Krieg-

lach gerne ein weiterführender Kurs organisiert.



Tanzkursteilnehmer



Tanzlehrer Dieter und Bgm. Regina Schrittwieser begrüßen die Kursteilnehmer

Die Bezirkshauptmannschaft informiert

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MÜRZZUSCHLAG

DDr. Schachner-Platz 1

8680 Mürzzuschlag

Tel.: 03852/2104, Fax: 03852/2104-550



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Unser Amtsarzt, Herr OSR Dr. Wolfgang Hödl ist mit 1.12.2009 in den Ruhestand getreten und bemühe ich mich seitdem intensiv um eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger. Bis heute ist es leider noch nicht gelungen, die



freigewordene Amts-arztstelle zu besetzen. Um den Dienstbetrieb aufrecht erhalten zu können haben sich dankenswerterweise Amtsärztinnen und Amtsärzte anderer Bezirkshauptmann-schaften bereit erklärt, die Vertretung zu übernehmen. Die Termine für die Amtstage in der Bezirkshauptmannschaft

Mürzzuschlag werden an die Gemeinden zum Aushang auf den Amtstafeln übermittelt. Einige Impftermine für die Zeckenschutzimpfungen sind auch bereits fixiert und dem nachfolgenden Bericht zu entnehmen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre
Dr. Gabriele Budiman
Bezirkshauptfrau



Aktuelles

Zeckenschutzimpfung

FSME - Frühsommermeningoencephalitis ist eine durch Zecken übertragene Hirnhautentzündung, die in Österreich und in weiten Teilen Europas und Asiens vorkommt. Überträger der Viren sind Zecken, die sich auf Bäumen, im Gras, im Gebüsch und im Laub befinden. Diese Erkrankung kann oftmals mit Komplikationen, möglicherweise mit bleibenden Folgeschäden oder sogar tödlichem Ausgang einhergehen. Der wirksamste Schutz ist die vorbeugende Impfung. Die Schutzimpfung besteht aus 3 Teilimpfungen: Nach der 1. Teilimpfung sollte die 2. Teilimpfung etwa 1 bis 3

Monate und die 3. Teilimpfung innerhalb von 5-12 Monaten nach der 2. Teilimpfung erfolgen.

Die 1. Auffrischungsimpfung ist nach 3 Jahren erforderlich. Aufgrund neuer Erkenntnisse empfiehlt der Impfausschuss des Obersten Sanitätsrates **alle weiteren Auffrischungsimpfungen**, also ab der 4. Impfung, im 5-Jahres-Intervall durchzuführen, um den Impfschutz fortgesetzt aufrecht zu erhalten. Dies gilt nur für Impfungen bis zum 60. Lebensjahr. Ältere Personen **ab dem 60. Lebensjahr sollten weiterhin alle 3 Jahre geimpft werden.**

Zeckenschutzimpfungen werden ab sofort bei Ihrem Hausarzt sowie am

- 25. Februar 2010
- 03. März 2010
- 10. März 2010
- 17. März 2010 und
- 24. März 2010

in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Sanitätsreferat der Bezirkshauptmannschaft, DW 218 durchgeführt.

Kosten: Erwachsene € 21,-
Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr € 19,-

Begründung einer eingetragenen Partnerschaft

Seit 1. Jänner 2010 besteht in Österreich für gleichgeschlechtliche Paare die Möglichkeit, eine „Eingetragene Partnerschaft“ zu begründen. Der Unterschied zur Ehe soll dadurch zum Ausdruck gebracht werden, dass die im Zusammenhang mit der Begründung einer eingetragenen Partnerschaft erforderlichen Amtshandlungen bei der Bezirksverwaltungsbehörde und nicht beim Standesamt angesiedelt sind. Ausdruck des verbleibenden Unterschieds zu einer Ehe soll weiters die Verwendung des Ausdruckes „Nachname“ an Stelle der Bezeichnung „Familiename“ sein.

Das Ermittlungsverfahren obliegt der Bezirksverwaltungsbehörde, in deren Amtsbereich einer der Partnerschaftswerber/innen seinen bzw. ihren Wohnsitz oder Aufenthalt hat.

Eine eingetragene Partnerschaft kann nur unter persönlicher und gleichzeitiger Anwesenheit beider Partnerschaftswerber/innen in den Amtsräumen der Bezirksverwaltungsbehörde begründet werden. Es wird gebeten, für das Ermittlungsverfahren sowie für die Begründung der Partnerschaft unbedingt Termine zu reservieren.

Ermittlungsverfahren:

- Aufnahme der Personaldaten
- Zustimmung beider Partnerschaftswerber
- Festlegung des Tages der Begründung der eingetragenen Partnerschaft
- ein gemeinsamer Nachname kann beantragt werden, ebenso ein Doppelname (die Entscheidung über diese Anträge fällt die örtlich zuständige Bezirksverwaltungsbehörde)
- Bezahlung der Gebühren

Erforderliche Unterlagen:

1. Identitätsnachweis (Reisepass, Führerschein etc.)
2. beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch, deren Ausstellung nicht länger als sechs Monate zurückliegt, für im Ausland Geborene: Geburtsurkunde oder Urkunde, die einer Abschrift aus dem Geburtenbuch entspricht (jeweils nicht älter als 6 Monate).
3. Staatsbürgerschaftsnachweis/ bei Fremden – gültiger Reisepass
4. Konventionsflüchtlinge: Konventionspass oder Nachweis der Flüchtlingseigenschaft
5. Meldebestätigung
6. Nachweis des akademischen Grades
7. PartnerschaftswerberIn, die ver-

- heiratet bzw. verpartnert waren
- Heiratsurkunden aller Vorehen
- Partnerschaftsurkunden aller früheren eingetragenen Partnerschaften
- Nachweis der Auflösung aller früheren Ehen/Partnerschaften (rechtskräftige Scheidungs-, Auflösungs-, Aufhebungs- und Nichtigkeitsurteile)
- Sterbeurkunde(n)
- 8. ausländische Partnerschaftswerber/innen haben zusätzlich vorzulegen:
 - Bestätigung der Fähigkeit eine eingetragene Partnerschaft begründen zu können (z.B. Familienstandsbescheinigung etc.)

Sollten die allgemein verlangten Urkunden über die Feststellung des maßgeblichen Sachverhalts nicht ausreichen, so sind der Bezirksverwaltungsbehörde auf Verlangen weitere Urkunden oder Nachweise vorzulegen.

Begründung der eingetragenen Partnerschaft

Nach Durchführung des Ermittlungsverfahrens kann die eingetragene Partnerschaft vor jeder Bezirksverwaltungsbehörde begründet werden.

Zuständiger Bearbeiter:
Gottfried Reisinger, DW 261



Raiffeisenbank
Mittleres Müürztal



Personelle Änderungen in der Raiffeisenbank Krieglach

Liebe KrieglacherInnen!

Wir informieren Sie über einige personelle Änderungen in der Raiffeisenbank:

Da sich unser Bankstellenleiter **Helmuth Lammer** ab März auf die Kundenbetreuung konzentrieren wird, übernimmt Frau **Angelika Fraiß** dessen Leitungsaufgaben. Frau Fraiß ist eine erfahrene Bankmitarbeiterin und war bis jetzt Bankstellenleiterin in Veitsch.

Angelika Fraiß verstärkt neben Ihrer Aufgabe als Bankstellenleiterin auch unser Beratungsteam und wird mit **Helmuth Lammer** und **Gerfried Ammerer** die optimale Beratung unserer Kunden sicherstellen.

Weiters teilen wir Ihnen mit, dass Frau **Michaela Heidelbauer** neben Ihrer Kundenbetreuung auch die Leitung aller Bankstellen der Raiffeisenbank Mittleres Müürztal anvertraut wurde.

Im Kundenservice weiterhin tätig sind **Katrin Kölbl** und **Sylvia Leitner**. Diese beiden Mitarbeiterinnen betreuen Sie auch weiterhin in bewährter Form bei Ihren Anliegen.

Nutzen auch Sie das Service und die Beratungskompetenz des neuen Raiffeisen-Teams in Krieglach!



Von links: Katrin Kölbl, Helmuth Lammer, Sylvia Leitner, Michaela Heidelbauer, Angelika Fraiß und Gerfried Ammerer

Ich & Du – Tanzbar- Neueröffnung

Am Freitag, dem 29. Jänner eröffnete die Tanzbar „Ich & Du“ im ehemaligen PACO-Pub der Fam. Gfrerer. Im neu

renovierten Lokal soll bei angenehmer Tanzmusik gemütliche Stimmung vermittelt werden.



Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert zur Neueröffnung und wünscht viel wirtschaftlichen Erfolg.

Naturidyll & Familien Wellness Resort Waldheimathof - Österreichisches Umweltzeichen

Umweltminister Niki Berlakovich betonte bei der Verleihung, dass Österreichs Tourismus von einer sauberen Umwelt und einer intakten Natur abhängt. Mit dem Umweltzeichen-Gütesiegel unterstützt das Lebensministerium die Touris-

musbranche bei umweltfreundlichen Tourismusprojekten. Umweltfreundliche Reiseangebote stehen dabei besonders im Fokus, weil 50 % bis 75 % der aus dem Tourismus resultierenden Umweltprobleme vom Verkehr verursacht werden.

Der Waldheimathof hat insbesondere folgende Umweltmaßnahmen gesetzt:

- Wassersparteknik: Austausch der Duschköpfe (max. 9l/min) und Durchflussreduktion der Wasserhähne (auf max. 6l/min.)
- Alle Zimmer sind Nichtraucher-Zimmer. Die Anzahl der Nichtraucherplätze im Restaurantbereich wurden von 70% auf 90% erhöht.
- Schwerpunkt in der Naturvermittlung / Vermittlung des Naturerlebnissfaktors, v.a für Kinder; z.B. eigene Wanderkarte mit Highlights der Region, Familien-Wasserwelt, Naturbadesee.



Übergabe des Umweltzeichens durch Bundesminister DI Nikolaus Berlakovich

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert den Verantwortlichen des Waldheimathofes sehr herzlich!

Zertifizierte Beratungsqualität für Kunden der Steiermärkischen Sparkasse



Andreas Knöbelreiter

Zertifizierter Anlageberater

Steiermärkische Sparkasse
Regionalzentrum Mürztal
und Hochschwab

tel.: 0316 31510 - 314103

E-Mail: andreas.knoebelreiter@steiermaerkische.at

www.steiermaerkische.at

Höchste Beratungsqualität ist im Denken und Handeln der Mitarbeiter im Regionalzentrum Mürztal und Hochschwab und der Unternehmensphilosophie der Steiermärkischen Sparkasse fest verankert.

Ausdruck dieser besonderen Beratungsqualität ist unter anderem die Tatsache, dass Andreas Knöbelreiter, Privatkunden-

Betreuer im Regionalzentrum Mürztal und Hochschwab, die Anlageberater Zertifizierung der Sparkassenakademie erfolgreich abgeschlossen hat.

Worauf wird bei der Anlageberater-Zertifizierung besonders Wert gelegt?

A. Knöbelreiter: Das Fachwissen wird über den gesamten Geldanlage-Horizont bis ins kleinste Detail vertieft. Diese Spezialausbildung umfasst die Bereiche Sparen, Versicherungen, Wertpapiere und Portfolio-Optimierung und das Thema Volkswirtschaft. Damit ist es aber noch nicht getan. Das Know-how ist in der Folge lautend auf den aktuellen Stand zu bringen.

Worin besteht der Nutzen für Kunden?

A. Knöbelreiter: Unsere Kunden genießen

damit Top-Betreuung für ihr Geld – vom Sparbuch bis zum Wertpapier. Im persönlichen Gespräch werden die finanzielle Situation und die Anlagemotive exakt ergründet. Darauf aufbauend wird die optimale Veranlagung unter Berücksichtigung des aktuellen rechtlichen und steuerlichen Umfeldes zusammengestellt.

Haben Sie noch einen Tipp für unsere Leser?

A. Knöbelreiter: Auch beim derzeitigen Zinsniveau gibt es attraktive Möglichkeiten, sein Ersparnis sicher, jederzeit behebbar und Ertrag bringend zu veranlagern. Gerne lade ich Kunden und Interessenten ein, sich einen Überblick zu verschaffen. Nutzen Sie die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs. Für eine Terminvereinbarung bin ich gerne für Sie da.

Fett macht fit - Yoyo – Effekt

Am Dienstag, dem 19. Jänner lud die Marktgemeinde Krieglach zu einem Vortrag unter dem Motto „Fett macht fit“ von und mit Fr. Dr. Isabella Peinsold-Klammer ein. Sehr eindrucksvoll wurde den über 100 Besuchern erklärt welche Fette für den Körper wichtig und notwendig sind und welche man besser vermeiden sollte. Gesättigte und

ungesättigte Fettsäuren, Omega Fettsäuren und Transfette sind Schlagwörter, die man sehr oft hört aber vielleicht nicht immer richtig interpretieren kann.

Die Besucher dieses Vortrages erhielten von Fr. Dr. Peinsold-Klammer eine umfassende Aufklärung wie wichtig welche Fette für unseren Körper sind.

Am Dienstag, dem 23. Februar referierte Fr. Dr. Peinsold-Klammer über den allseits bekannten Yoyo-Effekt, den schon viele Menschen nach einer Diät miterlebt haben. Die Vortragende erläuterte, dass Crashdiäten nicht sinnvoll sind und warum Nahrungsergänzungen unterstützend wirken können, um gesund und schlank zu bleiben.



Begrüßung der Gäste durch
Bgm. Regina Schrittwieser



großes Interesse an den Vorträgen

Pensionistennachmittag zum Thema „Fahrscheinautomaten ÖBB“

Die Marktgemeinde Krieglach bemüht sich, bei den seit vielen Jahren äußerst beliebten Pensionistennachmittagen, interessante Vorträge anzubieten.

Am Dienstag, dem 12. Jänner stand eine Vorführung des

Fahrscheinautomaten am Bahnhof am Programm und es wurde durch einen geschulten Mitarbeiter der ÖBB vielen Pensionistinnen und Pensionisten die Scheu vor den Fahrscheinautomaten genommen.

Im Anschluss an den Vortrag bzw. die Vorführung des Fahrscheinautomaten am Krieglacher Bahnhof gab es noch einen gemütlichen und beschwingten Ausklang im kleinen Saal des VAZ mit Hubsis Musik.



Begrüßung der Gäste durch
Bgm. Regina Schrittwieser





Seniorenball der Marktgemeinde Krieglach

Am Dienstag, dem 2. Februar veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach ihren Seniorenball im VAZ Krieglach. Viele Krieglacherinnen und Krieglacher waren der Einladung gerne gefolgt und genossen die gemütliche Atmosphäre im Veranstaltungszentrum der Marktgemeinde Krieglach, die durch die musikalische Umrahmung der

„Mürztaler“ ergänzt wurde. Bei der Verlosung konnten Fr. Bürgermeister Regina Schrittwieser, Vbgm. Johann Fellnhöfer, Sozialreferentin Elviera Königshofer und Altbürgermeister Jakob Schrittwieser viele schöne Jausenkörbe an die Gewinner übergeben. Bei flotter Musik und guter Stimmung wurde ausgiebig getanzt und gefeiert.



Begrüßung der Ballgäste durch Bgm. Regina Schrittwieser



gut besuchter Seniorenball



Verlosung von Jausenkörben

Seniorenurlaubsaktion des Landes Steiermark und der Marktgemeinde Krieglach

Auch heuer gibt es wieder die Seniorenurlaubsaktion, voraussichtlich im Mai/Juni 2010.

Am 10-tägigen Urlaub teilnehmen können KrieglacherInnen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und deren monatliches Einkommen nicht höher ist als

- € 936,- für Alleinlebende
- € 1.360,- für Ehepaare und Lebensgemeinschaften.
- Für ein Ausgedinge wird der Höchstsatz von
- € 156,30 für Alleinlebende und
- € 235,09 für Ehepaare angenommen, wenn kein Nachweis über das Ausgedinge vorliegt.

Vom monatlichen Einkommen können die Nettomiete bzw. bei Eigentumswohnungen die Rückzahlungsraten für Darlehen und

die Betriebskosten bis € 70,30 folgende Kosten abgezogen werden, wenn entsprechende Bestätigungen vorliegen.

Johann-Wilhelm-Klein-Blindenstiftung für Steiermark - Amt der Steierm. Landesregierung

Die oben genannte Blindenstiftung bietet für blinde oder schwer sehbehinderte Menschen die Möglichkeit, einen bis zu drei Wochen dauernden Urlaub im Blindenerholungsheim in Stubenberg am

See (in der Zeit von Mai bis Oktober) zu verbringen. Die Dauer desurlaubes kann selbst bestimmt und kann auch eine Begleitperson mitgenommen werden. Voraussetzung ist der Bezug

von Pflegegeld zumindest der Stufe 3. Der Erholungsurlaub kostet lediglich € 66,- Verwaltungskosten. Die Reisekosten sind selbst zu bezahlen, ebenso die Kosten für die Begleitperson.



Kindergärten



Vorankündigung

50 Jahre Pfarrkindergarten Krieglach!

Wir feiern dieses Jubiläum im Zuge eines Festgottesdienstes und einem „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, dem 13. Juni 2010!!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!
Das Team des Pfarrkindergartens

Einschreibung Kindergärten

	Gemeinde- kindergarten	Pfarr- kindergarten
Mi. 7. April	14.00 - 16.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Do. 8. April	10.30 - 12.30 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Fr. 9. April	10.30 - 12.30 Uhr	09.00 - 11.00 Uhr
Mo. 12. April	14.00 - 16.00 Uhr	-----

Wir freuen uns auf deinen Besuch
Das Kindergarten-Team

Volksschule Krieglach

Schitage



Bei herrlichem Wetter und bester Schneelage fanden kürzlich für die 3. und 4. Klassen die Schitage am Alpl statt. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei und es gab keine Verletzungen. Für die tolle Unterstützung bedanken wir uns herzlich bei allen Begleitpersonen.



Vorweihnachtlicher Besuch im Bezirkspensionistenheim



Am Mittwoch, dem 23. Dezember besuchten einige Schülerinnen der Nachmittagsbetreuung das Bezirkspensionistenheim Krieglach. Die Bewohner wurden dabei mit selbstgebackenen Weihnachtskekse überrascht, die in liebevoller Arbeit in den Tagen zuvor hergestellt wurden. Die Seniorinnen und Senioren waren bei der Überreichung gerührt und beeindruckt. Von der Leiterin des Bezirkspensionistenheimes, Frau DGKS Katharina Dröxler, gab es abschließend für alle Kinder ein kleines Dankeschön.

Es war ein aufregender und schöner Nachmittag, an dem alle Beteiligten sehr viel Freude hatten. Den Pensionisten mit einem kleinen Geschenk ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, war für die Schülerinnen eine besondere Erfahrung.





Die Förderung im Elternhaus ist entscheidend für einen problemlosen Übergang in die Schule!

Tipps für Eltern im Alltag

Fördern Sie die Sprache Ihres Kindes, indem Sie:

- mit dem Kind täglich fünf Minuten zusammenhängend sprechen und ihm zuhören
- täglich ein Bilderbuch vorlesen, betrachten und die Bilder besprechen
- Sprechreime, Abzählverse gemeinsam sprechen
- Wert auf deutliches Sprechen legen
- die Dinge richtig benennen
- in ganzen Sätzen sprechen
- mit dem Kind über vergangene und alltägliche Erlebnisse reden
- gegenseitig verständlich Wünsche und Kritik äußern können

Fördern Sie die Motorik Ihres Kindes, indem Sie:

- dem Kind viel Bewegung ermöglichen
- Ihr Kind nicht zu lange vor dem Fernseher oder Computer sitzen lassen
- einfache Techniken anbieten (ausschneiden, kneten, falten, basteln usw.)
- Konstruktionsspiele anbieten (Bausteine, Naturmaterial, LEGO, puzzeln)
- auf die richtige Stifthaltung achten

Geben Sie Ihrem Kind Sicherheit, indem Sie:

- für einen geregelten Tagesablauf sorgen (Kinder-

gartenbesuch, Mahlzeiten, Schlafenszeit)

- Fernsehen und Computerspiel zeitlich begrenzen und kontrollieren
- die Erledigung kleiner Pflichten einfordern
- Kontakte mit anderen Kindern und Erwachsenen ermöglichen
- bei Gesellschaftsspielen wie „Mensch ärgere dich nicht“ mit Ihrem Kind üben, Regeln einzuhalten und ihm helfen, Misserfolge zu ertragen

Eine gute Förderung im Elternhaus ist entscheidend für einen problemlosen Übergang in die Volksschule!

OSR Dir. M.Rauch

Übergabe von Warnwesten

Am Donnerstag, dem 28. Jänner wurden von Fr. Bgm. Regina Schrittwieser im Beisein des Herrn Dir. OSR Manfred Rauch, des Obmannes des Schulausschusses, Herrn GR Ewald Rami, des neuen Krieglacher Polizeiinspektionskommandanten Kontrollinspek-

tor Reinhard Kiedl sowie Herrn Gruppeninspektor Gottfried Jessner, Warnwesten an die Schüler der ersten Klassen der Volksschule Krieglach übergeben. Speziell in der kälteren Jahreszeit trägt eine Warnweste wesentlich dazu bei, dass die Kinder von den Kraftfahrzeug-

lenkern früher gesehen werden und entsprechend reagiert werden kann.

Die Schülerinnen und Schüler freuten sich über ihre neue Sicherheitsbekleidung. Auch im nächsten Jahr sollen die „Erstklässler“ mit Warnwesten ausgestattet werden.





Peter Rosegger-Hauptschule

Adventfeier an der Hauptschule

Mit "Father christmas", einem Weihnachtsmusical, wurde die 2. Adventfeier am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien stimmungsvoll eröffnet.

Die geladenen Gäste - Frau Bürgermeister Regina Schrittwieser, Herr Schulausschussobmann Ewald Rami, die Leiterin des Gemeindekindergartens, Frau Brigitte Königshofer und einige Kindergartenkinder - erfreuten sich an den Darbietungen der HauptschülerInnen.

Feierlicher Höhepunkt war die Überreichung von Spielsachen

für die Jüngsten des Kindergartens, die aus dem Reinerlös

vom Adventmarkt beim Elternsprechtag angekauft wurden.



Adventgala im VAZ

Mit dem "Jedermann" auf der Bühne

Bei der Adventgala im Veranstaltungszentrum hatten die SchülerInnen der HS Krieglach Gelegenheit ihr schauspielerisches Talent zu beweisen. Bestens vorbereitet durch Frau Gertraude Haberl traten die SchülerInnen gemeinsam mit dem Schauspielerehepaar Brigitte Karner und Peter Simonischek vor ca. 700 Besuchern auf

und ernteten für die szenischen Darstellungen "Der erste Christ-

baum in der Waldheimat" großen Beifall.



v. li. n. re.: Brigitte Karner, Matthias Harzl, Manuel Holzer, Kim Rinnerhofer, Ines Moitzi, Viktoria Harzl, Lukas Maak u. Peter Simonischek

Nikolaus & Krampus

Anfang Dezember besuchten der Krampus und der Nikolaus, begleitet von Direktor Knöbelreiter, die HauptschülerInnen. Für die Braven gab es Süßigkeiten vom Nikolaus, alle anderen mussten sich vor der Rute des Furcht erregenden Krampusses in Acht nehmen.





Wien-Woche der 4. Klassen

Von Spaß, Abwechslung und stimmungsvollen Erlebnissen geprägt war die Wienwoche der 4. Klassen der vom 14. bis 18. Dezember 2009.

38 SchülerInnen, begleitet von ihren LehrerInnen Josefine Allmer, Elisabeth Schöggel, Elisabeth Wiederhofer und Wolfgang Kohlhofer, bekamen die Gelegenheit an Führungen durch den Stephansdom, die Kaisergruft, das Parlament und den ORF teilzunehmen.

Sie konnten außerdem hinter die Kulissen eines Kinos blicken, das Technische Museum erforschen und eine Flughafenrundfahrt unternehmen.

Abendliche Spaziergänge durch das „weihnachtliche“ Wien, ein Kinobesuch und der Besuch des Musicals „Rudolf“ im

Raimundtheater rundeten das Programm ab.

Resümee der Woche: „Wien, wir kommen wieder!“



die Krieglacher Schüler vor dem Schloss Schönbrunn

Wintersportwoche der 3. Klassen in Schladming-Rohrmoos vom 10. bis 15. Jänner

48 SchülerInnen, sechs Begleitlehrer, prächtiges Wetter, tolle Pisten, eine Skishow im Planaistadion, der Besuch des Eispalastes am Dachsteingletscher und ein lustiger Hüttenabend mit Disco waren Garant für eine tolle Skiwoche



waghalsige Sprünge



Übernahme der Ehrenurkunde

in der Dachstein-Tauern-Region. Zum Abschluss gab es noch eine Ehrenurkunde, überreicht vom Tourismusobmann Hans Stocker, für 40 Jahre Skikurs am Stammerhof.

Danke, wir kommen wieder!



HLW Krieglach - ein vielfältiges Angebot

Vielseitig, sozial, dynamisch, praxisorientiert und umweltbewusst – so werden laut dem Leitbild die SchülerInnen der HLW Krieglach ausgebildet. Das Einzugsgebiet der in einem malerischen Park in Peter Roseggers Waldheimat in Krieglach gelegenen Schule reicht über mehrere Bezirke, die Schüler des Kollegs kommen aus ganz Österreich.

Das Bildungsangebot ist aktuell und vielfältig:

Die einjährige Wirtschaftsfachschule (eine Klasse mit sonderintegrativem Unterricht) bereitet auf die Berufswelt vor.

Die dreijährigen Fachschulen für wirtschaftliche Berufe (Schwerpunkt Informationstechnologie) und für Sozialberufe schließen mit einer EU-weit anerkannten Abschlussprüfung ab und ersetzen die Unternehmerprüfung.

Die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe mit den Schwerpunkten EGO (Ernäh-

rung, Gesundheit und Ökologie) sowie neben Englisch und Französisch als dritte lebende Fremdsprache Spanisch bieten eine breite allgemeine und wirtschaftliche Bildung, eine gastronomische Ausbildung und schließen mit der Diplom- und Reifeprüfung, die unter anderem auch die Unternehmerprüfung ersetzt, ab.

Das viersemestrige Kolleg für Kommunikations- und Mediendesign eröffnet den AbsolventInnen interessante und viel-

fältige Berufe in der Medien- und Werbebranche.

Praxisnaher Unterricht (Übungsfirmen) sowie zahlreiche Kooperationen mit der Wirtschaft und diversen Institutionen animieren die SchülerInnen zu selbständigem Lernen und Arbeiten.

Alle AbsolventInnen der Krieglacher Schulen sind begehrte MitarbeiterInnen in allen Bereichen der Wirtschaft und sehr erfolgreich in unterschiedlichsten Studienrichtungen.



die neue Küche im Praxistest

Neu- und Umbau des Turnsaals

„Alles wird wieder gut“ – so lautete eine Überschrift zum Umbau der HLW Krieglach vor zirka einem Jahr. Nun ist es soweit. Sowohl der Umbau der Küchen und des Herrenhauses ist fertig als auch der Neubau unseres kleinen Turnsaales. Das Objekt wird am Freitag, dem 26. Februar in einem kleinen Festakt von Vertretern der Bundesimmobiliengesellschaft und vom Präsidenten des Landesschulrates, Mag. Wolfgang Erlitz, seiner Bestimmung übergeben. Für die Schulgemeinschaft der HLW Krieglach stellen die Um- und Zubauten einen enormen Qualitäts-

gewinn dar. Die Klassen und Praxisräume sind modernst ausgestattet und der neue Saal kann neben dem Unterricht auch für diverse schulische Ver-

anstaltungen genutzt werden. Damit ist die HLW Krieglach nicht nur eine Stätte der Bildung, sondern auch ein Platz zum Wohlfühlen.





Ortspokal



1. Platz - GH Würzl



2. Platz - TUS Jungs

Am 5. Jänner wurde vom ESV Massing der 6. Krieglacher Ortspokal "steirisch" durchgeführt. Die Veranstaltung fand am Sportareal in Krieglach, welches von der Marktgemeinde Krieglach entsprechend adaptiert wurde, statt.

Bei optimalen Bedingungen konnten 56 Moarschaften mit insgesamt 336 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Sportareal begrüßt werden.

Im Finale der drei Gruppen-

ersten ging die Mannschaft des Gh. Würzl als Sieger hervor. Zweite wurden die TUS Jungs vor der Moarschaft des Gh. Stix.

Besonders bemerkenswert war, dass die Damenmannschaft des TUS Stocksport das Finale erreichte und den vierten Gesamtrang belegte!

Die Siegerehrung wurde im VAZ Krieglach abgehalten und es konnte an jede Mannschaft ein wertvoller Fleisch- oder Warenpreis überreicht werden.

Ein herzliches Danke an die Krieglacher Bevölkerung für die rege Teilnahme, der Marktgemeinde Krieglach, dem TUS Krieglach Fußball, der Werkfeuerwehr voestalpine Präzisionsrohrtechnik, den Krieglacher Gewerbetreibenden und allen Sponsoren, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchgeführt werden könnte.

Der ESV Massing würde sich freuen, Sie beim 7. Krieglacher Ortspokal 2011 wieder begrüßen zu dürfen.



3. Platz - GH Stix



4. Platz - Damenmannschaft TUS Krieglach

Impressum
 Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Krieglach
 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Regina Schrittwieser, 8670 Krieglach
 Hersteller: Druck-Express, W. Tösch, 8650 Kindberg, Tel. 03865/3300



Michael Hodics



Michael Rosenmaier am Start



Siegerehrung Kinder-Mini



Punkterennen am Hauereck



Eröffnung des Schneeballs durch die Mädchengarde



Gewinnerin des Hauptpreises beim Schneeball

Skiteam TUS-Krieglach

Skiteam
TUS KRIEGLACH
www.skiteam-krieglach.at

Unser jährlicher Kinderskikurs beim Skilift Lammer im Dezember 2009 musste bedauerlicherweise aufgrund des Schneemangels abgesagt werden.

Da dieser Kinderskikurs für uns eine besonders wichtige und erfreuliche Aufgabe ist, hielten wir als Alternative ab Februar samstags Skitage für die Kleinsten ab.

Unsere CupfahrerInnen belegten nach insgesamt vier Bewerben den 7. Rang mit insgesamt 1739 Punkten.

Obwohl Florentina Schnittler bei den ersten beiden Rennen verletzungsbedingt nicht starten konnte, schaffte sie in der Einzelwertung der Klasse Kinder 1a den 2. Rang in der Zwischenwertung. Bei der Klasse Kinder 2 männlich belegte Michael Hodics den 3. Rang.

Am 9. Jänner fand beim Bruggraber Hauslift der 4. Sport-

haus Thonhofer MINI-Kinderschitag statt. Von den 66 genannten SportlerInnen gab es hervorragende 13 Stockerplätze für unsere Skitalente.

Diese MINI Kinderskirennen sind besonders wichtig für die jüngsten Nachwuchstalente, da sie auf flachen Hängen durchgeführt werden und dadurch den sanften Einstieg in den Skirennsport bedeuten.

Am 16. Jänner fand der Atomic-Carrera-Raiffeisen-Sport Thonhofer Bezirkscup statt. Bei diesem Slalom durften die Klassen Kinder 1 und Kinder 2 starten. Beachtliche 83 Nennungen gab es für dieses Rennen, wobei es für das Skiteam neben den zahlreichen guten Platzierungen einen Sieg durch Florentina Schnittler, und den 2. Rang für Michael Hodics gab.

Eine besondere Herausforderung waren die beiden ÖSV-Punkterennen am Hauereck. 30 Betreuer und Funktionäre



Siegerehrung Bezirkscup Kinder

waren nötig, um die insgesamt 433 StarterInnen beim 7. Otmar Franek-Gedenkrennen vormittags und beim „Pokal der Marktgemeinde Krieglach“ nachmittags zu betreuen und für eine reibungslose und rasche Abwicklung des Rennens zu sorgen.

Beim „Otmar Franek-Gedenkrennen“ holten sich Angelika Spreitzhofer von Union Birkfeld und Hannes Binder von Union Ski Passail den Tages-sieg .

Peter Url verpasste ganz knapp den Gesamtsieg, nur sieben Hundertstel trennten ihn von seinem dritten Sieg und somit vom endgültigen Besitz des wunderschönen Wanderpokals, gespendet vom Sporthaus Thonhofer.

Beim „Pokal der Marktgemein-de Krieglach“ erzielte bei den Damen Angelika Spreitzhofer und bei den Herren Michael Serek vom SK UWW-Dlouhy die Tagesbestzeit.

Am 23. Jänner fand der 8. Schneeball im VAZ Krieglach statt.

Die Teeniegarde eröffnete den sehr gut besuchten Ball mit

einem flotten Marschtanz.

Das Duo Face (Francesco Cardeloni & Christiano Von Big Mac) reiste von Wien an und präsentierte als außer-gewöhnliche Mitternachtsein-lage eine Travestie-Show.

Friedl Lazarus und sein Moos-kirchner Quintett sorgten für eine tolle Stimmung unter den Tanzbegeisterten.

Das reichhaltige Buffet von der Familie Lammer (Gasthaus Os-waldbauer) wurde von zahl-reichen Ballgästen genossen und fand sehr guten Anklang.

Bei der Warenpreisverlosung um Mitternacht gab es 15 Hauptpreise und rund 500 Warenpreise vom Glückshafen zu gewinnen. Den Hauptpreis, einen Designerheizkörper der Firma Vogel & Noot, gewann Frau Andrea Hofbauer aus Krieglach, Massing.

An dieser Stelle ein beson-deres Dankeschön an alle Ge-werbetreibenden für die Ball-spenden.

Die rauschende Ballnacht dauerte bis in die frühen Morgenstunden.



Tagessieger Otmar-Franek-Gedenkrennen



Siegerehrung Pokal der Marktgemeinde Krieglach



Schitraining mit Karin Blaser



wohlverdiente Pause



Siegerehrung Bezirkscup Kinder

Eisschießen des Jagdschutzvereines

Am Samstag, dem 23. Jänner fand am Krieglacher Sportareal das Eisschießen des Jagdschutzvereines des Bezirkes Mürzzuschlag statt. Bei optimalen Bedingungen trafen sich insgesamt 18 Moarschaften aus dem Bezirk Mürzzuschlag um die besten Eisschützen unter den Jägern zu ermitteln. Über 100 Eisschützen von Mürzsteg bis Krieglach gaben ihr Bestes bei diesem gesellschaftlichen Anlass der Jäger. Im Finale setzte sich die Mannschaft Krieglach 1 gegen Mürzsteg 1 in einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen durch und holte den Sieg mit einem Punkt Vorsprung nach Krieglach.



Fr. Bgm. Regina Schrittwieser gratulierte der Siegermannschaft aus Krieglach

Bei der Siegerehrung, die im Gasthof Stocker stattfand, gratulierte Fr. Bgm. Regina Schrittwieser gemeinsam mit dem Vertreter des Jagdschutz-

vereines Mürzzuschlag zu den guten Leistungen und dankten sie für die gute Organisation und Durchführung dieses Stocksportbewerbes.

Schnuppertauchen des TSC Tauchsportclub Mürztal-Austria

Was verbindet eigentlich Vögel und Fische? Sie bewegen sich beide frei in einem dreidimensionalen Raum!

Auch Tauchen ist ein Gefühl, scheinbar schwerelos in der Tiefe zu schweben, sich völlig frei in einem dreidimensionalen Raum bewegen zu können.

Der Meeresforscher William Beebe hat folgenden Satz geschrieben:

„Bevor Du stirbst, sehe zu, dass Du einen Apparat ausleihen, stehlen, bauen oder kaufen kannst, der Dir den Blick in die wunderschöne Unterwasserwelt ermöglicht!“

Fischschwärme, Hummer, Langusten oder Wracks wird man beim Schnuppertauchen im

VIVAX am 10. April um 15:00 Uhr zwar leider nicht finden, aber wer gerne untertaucht, es einmal versuchen oder sich darüber informieren möchte, ist beim TSC an der richtigen Adresse. Es wird von Information über Schnuppertauchen bis hin zur höchsten Ausbildungsstufe alles geboten. Es besteht natürlich auch die Gelegenheit, sich zu einem Tauchkurs anzumelden.

Auch im heurigen Jahr sind wieder zahlreiche Aktivitäten und natürlich auch Tauchausflüge im In- und Ausland geplant, an denen auch „nichttauchende“ Familienmitglieder gerne teilnehmen können. Den rund 80 aktiven Mitgliedern steht eine moderne Tauchbasis mit zwei club-eigenen Kompressoren und



Ausrüstungsverleih zur Verfügung.

Nähere Informationen bei Peter Jansch unter 0650/2253825, allen Mitgliedern des TSC's und natürlich auf der Homepage unter www.tscm.at



Bezirksmeisterschaften Luftgewehr und Luftpistole in Krieglach

Im Vereinslokal des Krieglacher Schützenvereines wurden von 5. – 7. Februar die Bezirksmeisterschaften in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole ausgetragen. Die Bezirksmeisterschaften für die Bezirke Mürzzuschlag und Bruck/Mur wurden auf einem hohen sportlichen Niveau, bei dem die Krieglacher Schützen einmal mehr ihr Können unter Beweis stellen konnten, durchgeführt. In den Klassen Jugend 1 und 2 dominierten wiederum Thomas Neuburger (Rang 1 – Jugend 1), Thomas Markut (Rang 1 – Jugend 2), Daniel Schrittwieser (Rang 2 – Jugend 2), Philipp Pillhofer (Rang 2 – Jungschützen) sowie Florian Schickl (Rang 2 – Junioren). Bei den Männern konnten sich ebenfalls drei Krieglacher Schützen unter den ersten vier einreihen. Der Krieglacher Oberschützenmeister und sportliches Aushängeschild des Krieglacher Schützenvereines, Martin Neuburger, triumphierte mit 580 von 600 möglichen Ringen vor seinem

Vereinskollegen Harald Mazilo, der mit 574 Ringen den zweiten Rang belegte. Auf Rang vier kam Harald Zahradnik vom Schützenverein Krieglach, der mit 563 Ringen ebenfalls eine hervorragende Leistung erbrachte. In den Mannschaftswertungen triumphierten die Krieglacher Männer in der allgemeinen Klasse mit 20 Ringen Vorsprung auf die Zweitplatzierten aus Mariazell. Aber auch die Senioren konnten in der Mannschaftswertung den guten dritten Platz belegen. In der Klasse Senioren II belegte Bernhard Wolfschläger in der Disziplin Luftpistole mit 348 Ringen den ausgezeichneten zweiten Platz. In der eigenen Hobbywertung konnten die Damen aus Krieglach – Brun-

hilde Nußbaumer, Gerlinde Ziegerhofer und Claudia Augsten – ihr Können unter Beweis stellen und belegten die Plätze 1 – 3. In der allgemeinen Klasse belegte die Mannschaft, bestehend aus Erich Gruber, Rudolf Schrittwieser und Bernd Schedelmayer, den guten zweiten Platz.

Fr. Bgm. Regina Schrittwieser gratulierte den äußerst erfolgreichen Schützinnen und Schützen des Krieglacher Schützenvereines zu ihren hervorragenden Leistungen sehr herzlich und wünschte für die Staatsmeisterschaften, die von 25. – 28. März in Herzogenburg stattfinden werden und bei der sechs Schützen des Krieglacher Schützenvereines vertreten sein werden, alles Gute.



Gebietsschützenmeister Fritz Graser, Martin Neuburger, Bgm. Regina Schrittwieser



Schützenverein Krieglach

Steiermärkische SPARKASSE
In jeder Wirk-Bank | und bei allen Mitarbeitern

Nur die beste Bank gehört fast zur Familie.

Die Sparkasse Leoben und die Sparkasse Murau sind gemeinsam in der Sparkasse Leoben-Murau (www.sts.spaerkaesse.at) als Sparkasse der Steiermark (www.sts.spaerkaesse.at) tätig. Die Sparkasse Murau ist eine Tochtergesellschaft der Sparkasse Leoben-Murau. Die Sparkasse Leoben-Murau ist eine Tochtergesellschaft der Sparkasse Leoben-Murau.

Krieglacher Jungschützen auf Erfolgskurs

Die Jungschützen des Krieglacher Schützenvereines stellten bei der 15. Landesmeisterschaft für Jugend I und II, die am 31. Jänner in Knittelfeld stattfand, einmal mehr ihr Können unter Beweis.

In der Klasse Jugend I männlich belegte Thomas Neuburger mit 187 von 200 möglichen Ringen den hervorragenden dritten Platz. In der Klasse Jugend I

männlich triumphierten Thomas Markut mit 187 von 200 möglichen Ringen als Sieger (Landesmeister) vor seinem Vereinskollegen Daniel Schrittwieser, der sich mit 179 von 200 möglichen Ringen zum Vizelandesmeister kürte. Thomas Markut und Daniel Schrittwieser sorgen somit für einen Krieglacher Doppelsieg bei den Landesmeisterschaften im Luftgewehr.



v.l.n.re.: Daniel Schrittwieser, Thomas Markut, Thomas Neuburger

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert den jungen Krieglacher Schützen zu den hervorragenden Leistungen sehr herzlich.

Vorankündigung: Marktpokalschießen von 16.04 bis 08.05. - Mo. und Fr. ab 18.00 Uhr

LTC-Krieglach Langlauf- u. Tourenschiclub Krieglach

Seit dem Herbst 2009 hat der Langlaufclub Krieglach eine neue Sektion Tourenschilauf gegründet und damit verbunden eine Namensänderung in LTC-Krieglach (Langlauf und Tourenschiclub Krieglach) vorgenommen. Aufgrund der schneearmen Winter der letzten Jahre, in denen keine Loipenpräparierung möglich war und des starken Trends zum Tourenschilauf, haben wir uns neu ausgerichtet.

Der Vorstand setzt sich aus Harald Bauernhofer (Obmann), Ing. Robert Pusterhofer (Obmann-Stv.), Gerhard Riegthaler (Schriftführer) und Walter Kahr (Kassier) zusammen.

Der Neustart des Vereines wurde von vielen interessierten KrieglacherInnen positiv angenommen. Zahlreiche Besucher konnten wir bereits bei zwei Vorträgen von Gerhard Riegthaler (Einsatzleiter der Alpinpolizei in den Bezirken Mürzzuschlag und Bruck/Mur) über „Schitouren – Tourenplanung – Risikomanagement“ informieren. Zu unserer weiteren Zielsetzung gehören auch eine geplante Schitour im Dachsteingebiet im Frühjahr 2010, sowie die Durchführung von weiteren Informationsabenden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserer Frau Bürgermeister

Regina Schrittwieser, die unsere Wünsche und Ideen mit Interesse begleitete und uns auch ermutigte, diese in die Tat umzusetzen. Außerdem stellte uns Frau Schrittwieser die Räumlichkeiten des VAZ Krieglach für beide Vorträge zur Verfügung.

In den nächsten Tagen werden wieder die Zahlscheine an die bestehenden Mitglieder (LLC) ausgesendet.

Bei Interesse können Sie sich gerne bei uns per mail melden:

ltc_krieglach@gmx.at



der neue Vorstand des LTC Krieglach



Vortrag über sicheren Tourenschilauf



Frühjahrsstart

TUS Krieglach - Fußball

Der TUS Krieglach-Fußball startet in die Frühjahrsmeisterschaft, die erste Frühjahrsrunde beginnt am **Samstag, dem 27. März mit dem Derby gegen ESV Mürzzuschlag**. Es ist ein sehr wichtiges Spiel für die gesamte Meisterschaft, deshalb bitten wir Sie um Ihr Kommen und Ihre Unterstützung. Eine Neuverpflichtung können wir auch bekanntgeben: Rene Gaar kommt wieder vom SV Ratten nach Krieglach zurück, somit findet wieder ein Krieglacher in seine Fußballheimat zurück. Die gesamte Fußballfamilie des TUS Fußball wünscht Rene



TUS-Fußball Kampfmannschaft

Spielplan KM-TUS Krieglach - Fühjahr 2010				
Sa. 27.03.	14:00	Krieglach	:	Mürzzuschlag
Mo. 05.04.	15:00	Trieben	:	Krieglach
Sa. 10.04.	16:00	Krieglach	:	Mitterdorf
Sa. 17.04.	16:00	Turnau	:	Krieglach
Sa. 24.04.	16:00	Krieglach	:	Stein/Enns
Sa. 01.05.	17:00	Langenwang	:	Krieglach
Sa. 08.05.	17:00	Krieglach	:	St. Marein
Mi. 12.05.	17:00	Veitsch	:	Krieglach
Sa. 15.05.	17:00	Krieglach	:	Gaishorn
Fr. 21.05.	18:00	Krieglach	:	WSV Liezen
Sa. 29.05.	17:00	Grimming	:	Krieglach
Sa. 05.06.	18:00	Krieglach	:	Schladming
Sa. 12.06.	18:00	Stanz	:	Krieglach

natürlich alles Gute bei unserem Verein.

An alle Eltern und Kinder der Jahrgänge 2003, 2004 und 2005:

Wir planen eine neue U7 oder U8 Mannschaft. Wenn ihr gerne Fußballspielen möchtet und Interesse habt, dann meldet euch bitte unter einer dieser Nummern 0664/4244084, 0650/4294100 oder 0650/2091992.

Spielplan KM II-TUS Krieglach - Fühjahr 2010				
Sa. 10.04.	14:00	SC Pernegg II	:	Krieglach II
So. 18.04.	15:00	Krieglach II	:	Mürzzuschlag II
Sa. 24.04.	16:00	Vordernberg	:	Krieglach II
So. 02.05.	16:00	Krieglach II	:	Laming
Sa. 08.05.	16:00	Niklasdorf II	:	Krieglach II
Sa. 15.05.	17:00	Hinterberg II	:	Krieglach II
Sa. 22.05.	17:00	Krieglach II	:	Parschlug II
Sa. 29.05.	17:00	St. Michael	:	Krieglach II
Sa. 05.06.	15:00	Krieglach II	:	SV Thörl II
Sa. 12.06.	17:00	SV Traboch	:	Krieglach II
Sa. 19.06.	15:00	Krieglach II	:	Langenwang II

Vielleicht ist auch ein Elternteil dabei, der das Traineramt dieser Mannschaft übernehmen möchte!!!

Der TUS Krieglach-Fußball wünscht der Bevölkerung von Krieglach ein frohes Osterfest und bittet Sie um Ihren Besuch bei unseren Heimspielen!



Landjugend Krieglach

3-Länder-Eisschießen 2010

Am Freitag, dem 22. Jänner fand wieder das alljährliche 3-Länder-Eisschießen statt. Die Ortsgruppen Krieglach, Müritzschlag und AKN (Altenberg/R., Kapellen und Neuberg/M.) kämpften diesmal beim GH Knabl in Massing um den Sieg.

Allerdings musste nach einiger Zeit in bitterer Kälte festgestellt werden, dass das Match unentschieden ausging. Doch auch der Spaß kam nicht zu kurz! Wir freuen uns jetzt schon wieder auf nächstes Jahr!



Siegerehrung im GH Knabl-Haizl

Bezirks – Winterspiele 2010

Wie jedes Jahr nahmen wir auch heuer wieder bei den Bezirks-Winterspielen teil. Am Samstag, dem 30. Jänner fanden diese in der Veitsch statt. Wir konnten beim Rodeln, Langlaufen, Skifahren und Snowboarden unser Können wieder unter Beweis stellen. Die Ergebnisse können sich sehen lassen, denn bei der Mannschaftswertung wurden wir Dritter.



Tag der Landjugend

Am 8. Februar fand der 60. Tag der Landjugend statt. Es machten sich ca. 20 Leute unserer Ortsgruppe auf den Weg nach Unterpremstätten. Eine besondere Ehrung erhielt Stefan Brenner, der mit dem goldenen LJ-Abzeichen ausgezeichnet wurde. Es war wieder eine tolle Veranstaltung, denn es wurden nicht nur Auszeichnungen verliehen, sondern es wurde auch fleißig getanzt.





Ortsreinigungsaktion

Der große steirische Frühjahrsputz

Die Marktgemeinde Krieglach führt bereits seit mehr als zehn Jahren, in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, Ortsreinigungsaktionen durch und konnten Dank der Einsatzbereitschaft der Vereine beträchtliche Mengen an Abfällen gesammelt und unser Ortsgebiet entsprechend gesäubert werden. Das Land Steiermark führt im heurigen Jahr zum dritten Mal die Initiative „Frühjahrsputz“ – Saubere Steiermark durch. Im Rahmen dieser Aktion sollen die steirischen Gemeinden gereinigt und Abfälle, die sorglos und widerrechtlich in der Natur entsorgt wurden, gesammelt und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Die Marktgemeinde Krieglach wird sich mit den Krieglacher Vereinen wie in den Vorjahren an dieser Aktion beteiligen und wird dazu am **Freitag, dem 23. April (17.00 Uhr –**



20.00 Uhr) im Altstoffsammelzentrum eine Abschluss- und Informationsveranstaltung

stattfinden, zu der die Bevölkerung sehr herzlich eingeladen ist.

Komposter-Aktion

Die Marktgemeinde Krieglach führt aufgrund der regen Nachfrage wieder eine Komposteraktion durch, bei der Sie die Möglichkeit haben, Markenkomposter zu einem sehr günstigen Preis zu erwerben.

Die Komposter der Marke „Juwel 600“ haben sich in der Vergangenheit bewährt und können diese über die Marktgemeinde Krieglach zu einem

Preis von € 50,- (Verkaufspreis im Handel ca. € 85,-) erworben werden.

Die Komposteraktion läuft von 12. April – 28. Mai 2010.

Bestellungen und Bezahlung im Gemeindeamt (Bürger-service)





Wildbachbegehungen 2009

Nach der Schneeschmelze hat die Marktgemeinde Krieglach sogenannte Wildbachbegehungen durchzuführen, bei denen sämtliche Bachläufe im Gemeindegebiet, die als Wildbäche ausgewiesen sind, überprüft werden müssen.

Bei diesen Begehungen ist insbesondere darauf zu achten, dass Abflusshindernisse wie z.B. Holz- oder Wurzelstücke und Holzablagerungen unverzüglich von den angrenzenden Grundeigentümern zu entfernen sind.

Wenn Sie ein Grundstück bzw. Waldgrundstück entlang eines Wildbaches besitzen, ersuchen

wir Sie höflich, Ihr Grundstück nach der Schneeschmelze

bezüglich etwaiger Abflusshindernisse zu überprüfen.



Beispiel eines Abflusshindernisses

Oster- und Brauchtumsfeuer

Mit Erlass der Steiermärkischen Landesregierung wurde im Sinne der Novelle zum Immissionsschutzgesetz – Luft (IG-L) festgelegt, dass in der Mur-Mürz-Furche Brauchtumsfeuer wie folgt eingeschränkt werden:

a) Brauchtumstage in der Steiermark, an denen ein offenes Feuer im Freien entfacht werden darf, sind ausschließlich der Karsamstag sowie der 21. Juni (Sommer Sonnenwende) und

b) für Brauchtumsfeuer dürfen nur biogene Materialien gemäß § 1 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das Verbot des Verbrennens **biogener Materialien** außerhalb von Anlagen im **trockenen Zustand** verwendet werden.

Autowrackaktion 2010

Im Zeitraum von **12. März bis 23. April** führt die Marktgemeinde Krieglach eine Autowrackaktion durch, bei der **trotz der stark gesunkenen Alteisenpreise** Autowracks kostenlos entsorgt werden können. Haben auch Sie ein



Autowrack zu entsorgen, wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Krieglach/ Bürgerservice 03855/2355/140 u. 141, wo Sie alle näheren Informationen bezüglich Verwertungsnachweis und Abholung Ihres Autowracks erhalten.



DIE BALLSAISON

im Krieglacher Veranstaltungszentrum



Durchwegs bestens besuchte Bälle, gute Stimmung und positive Rückmeldungen über unser Veranstaltungszentrum zeichneten die heurige Ballsaison aus. Wir freuen uns, dass es mit dem Krieglacher Veranstaltungszentrum gelungen ist,

eine Stätte der Begegnung, die für die verschiedensten Veranstaltungen geeignet ist, geschaffen zu haben.

Im Folgenden dürfen wir Ihnen einige Fotos der heurigen Ballsaison präsentieren:

Grüner Ball der Höheren Bundeslehranstalt für Forstwirtschaft Bruck/Mur - Freitag, 30. Oktober 2009



HLW Maturaball - Samstag, 14. November 2009





Krampuskränzchen des TUS Krieglach Fußball - Samstag, 5. Dezember 2009



Schneeball des Skiteams TUS Krieglach - Samstag, 23. Jänner 2010



2. Krieglacher-Ball Ball des Fanclubs der „Krieglacher“ - Samstag, 30. Jänner 2010





Pensionistenball der Marktgemeinde Krieglach

- Dienstag, 2. Februar 2010



Bauernball der Bauernschaft Krieglach

- Samstag, 13. Februar 2010



Kindermaskenball der Kinderfreunde Krieglach

- Sonntag, 14. Februar 2010





Galerie Oberegger

Vernissage „I Colori del Tramonto“

Unter dem Titel „I Colori del Tramonto“ – die Farben des Sonnenaufgangs – fand am Donnerstag, dem 4. Februar die erste Vernissage in diesem Jahr in der Galerie Oberegger statt, zu der zahlreiche Besucher begrüßt werden konnten. Die Ausstellung vieler interessanter Exponate des Wartberger Malers Johann Schrittwieser und seiner Tochter, der Keramikerin Claudia Schrittwieser, fand große Bewunderung. Sabine Marketz hielt die Laudatio und wusste Interessantes aus dem Schaffen der beiden Künstler zu erzählen. Fr. Bgm. Regina Schrittwieser gratulierte zur

gelungenen Ausstellung, insbesondere freute sie sich aber

über die rasche Genesung von Frau Berta Oberegger.



v. li. n. re.: Claudia Schrittwieser, Sabine Marketz, Johann Schrittwieser, Bgm. Regina Schrittwieser

„Fotografische Malerei“

Jakob Hiller

Als „Fotografische Malerei“ bezeichnet Jakob Hiller seine neue Form der Fotografie, die er in einer Ausstellung im Möbelhaus Anninger der Öffentlichkeit präsentierte. Es sind vorwiegend Blumenbilder, die am Computer mit viel Fantasie und Geschick in eine neue Form gebracht wurden. Anlässlich der Vernissage am 11. Februar begrüßte der „Haus-herr“ DI Jochen Anninger die zahlreichen Gäste – u. a. auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser. Dr. Dieter Röschel stellte die Werke vor. Musikalisch umrahmt wurde die Vernissage vom Duo „Harvest Moon.“

Der Besuch der Ausstellung ist noch bis Ende März während

der Öffnungszeiten des Möbelhauses Anninger möglich.



v.li.n.re. Dr. Dieter Röschel, Jakob Hiller, DI Jochen Anninger



Stefanikoncert der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach

Am Stefanitag 2009 konnte die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach an die 400 Gäste bei ihrem traditionellen Stefanikoncert im Krieglacher Veranstaltungszentrum begrüßen. Der Obmann, Reinhard Moitzi freute sich, Fr. Bgm. Regina Schrittwieser und ihren Gatten Jakob Schrittwieser, der auch Ehrenmitglied der Musikkapelle ist, begrüßen zu dürfen. Ein schwungvolles aber dennoch anspruchsvolles Programm wurde vom stellvertretenden Kapellmeister Mag. Ludwig Gruber einstudiert und in hoher Qualität zu Gehör gebracht. Als Moderatorin des Stefanikoncertes konnte die Krieglacherin Birgit Pointner, bekannt als Ö 3-Nachrichtenredakteurin, gewonnen werden. Professionell moderierte sie durch den Abend und interpretierte Lustiges aber auch Texte, die zum Nachdenken anregten.

Nach der Pause wurden die Jungmusiker angelobt sowie verdiente Musiker für langjährige Mitgliedschaft bzw. besondere Verdienste ausgezeichnet. Der stellvertretende Bezirksobmann Mag. Johannes Weißenbacher, Fr. Bgm. Re-



Moderation durch Ö3-Nachrichtenredakteurin Birgit Pointner

gina Schrittwieser und Obmann Reinhard Moitzi, der auch die Laudationen hielt, verliehen die Ehrenzeichen und Urkunden an folgende MusikerInnen:

Jungmusiker:

Elisa Fiebig, Trompete
Balint Kiendler, Trompete
Anna Wetlhütter, Trompete
Lisa Hofbauer, Saxophon
Daniel Kowatschitsch, Tuba

10-jährige aktive Mitgliedschaft:

Elisabeth Dunst, Saxophon
Mag. Bettina Gruber, Kontrabass
Claudia Ressel, Klarinette

15-jährige aktive Mitgliedschaft:

Christian Prinz, Trompete
Mag.(FH) Erika Kammerhofer, Tuba
Karin Kernstock, Horn
Elke Terler, Flügelhorn, Trompete

25-jährige aktive Mitgliedschaft:

Mag. Michael Hofbauer, Horn

50-jährige aktive Mitgliedschaft:

August Wiedenegger, Trompete

Ehrennadel in Silber:

Elke Terler, Notenarchivarin

Verdienstkreuz in Bronze:

MMag. Thomas Brunner,
Kassier-stv.
DI (FH) Martin Dornhofer,
Obmann-stv.

Verdienstkreuz in Silber:

Josef Dietler, Stabführer

Nach dem Konzert genossen die Konzertgäste das angenehme Ambiente im Foyer des VAZ Krieglach, wo man steirische Weine der Weinkellerei Herbert Strauss verkosten konnte.



Angelobung der Jungmusiker



Ehrung von langjährigen u. verdienten MusikerInnen



Strauß

mit jungem Schwung

Das „Wiener Neustädter StraußArt-Ensemble“ war am 2. Jänner in Krieglach zu Gast. Das Ensemble bestehend aus Flöte, Klarinette, Streichquintett und Klavier, wurde im Oktober 2005 unter der Leitung von Mag. Michael Salamon, einem Lehrer des Josef Matthias Hauer Konservatoriums, gegründet. Als künstlerischer Berater fungiert Prof. Peisteiner, ein Wiener Philharmoniker. Die Mitwirkenden sind Studenten und ehemalige Studenten des Konservatoriums.

Maria Hackl - Flöte, Christine Ferstler - Klarinette, Maria Salamon - Violine, Angelina Holzhofer - Violine, Franziska Feuerstein - Bratsche, Stefan Teufert - Cello, Mag. Bettina



Begrüßung durch Bgm. Regina Schrittwieser

Gruber - Kontrabass und Mag. Michael Salamon - Klavier. Das Programm beinhaltete neben Musik der Strauß-Dynastie und anderen Kompositionen der gehobenen

Unterhaltungsmusik des 19. Jahrhunderts auch Werke des 20. Jahrhunderts. Für die Ausdrucksvielfalt seien folgende Beispiele angeführt: die orchestrale Einleitung des Schatzwalzers, eine abwechslungsreiche Chopin Suite, eine Tanz-Suite von Schostakowitsch mit schönen Instrumentalpassagen, ein zünftiger „Csardas Slavuj“ von Hannes Laszakovits und eine schräge Fassung des Radetzky marsches von Maria Salamon.



Ensemble mit Mag. Bettina Gruber aus Krieglach

Das Konzert in Krieglach war ein großer Erfolg, das Publikum war begeistert und es wurde mit einem Glas Sekt auf das Neue Jahr angestoßen. Das Ensemble wird im Sommer 2010 eine Konzertreise nach China unternehmen, wir wünschen ihnen viel Glück und Erfolg. Vielleicht besucht uns das Wiener Neustädter Strauß Art-Ensemble nächstes Jahr mit ihrem jugendlichen Schwung und einigen Späßen zu einem Faschingskonzert.



gut besuchtes Neujahrskonzert

1. Bauernsilvester in Krieglach

Am Mittwoch, dem 30. Dezember 2009 veranstaltete der Krieglacher Gastwirt Heinz Gfrerer den 1. Krieglacher Bauernsilvester. Im Innenhof des Hauptplatzareales warteten auf die ca. 400

Besucher viele Köstlichkeiten. Unter anderem konnte man sich mit Punsch, Sterz und saurer Suppe usw. stärken und sich zu den Klängen der „3 Alpenboys“ amüsieren und tanzen. Nachdem der 1. Bauernsilves-

ter bei den Besuchern sehr gut angekommen ist, wurde bereits der 2. Bauernsilvester für 30. Dezember 2010 am Krieglacher Hauptplatz fixiert.

Faschingsparty im VAZ Krieglach

Am Faschingsdienstag lud die Marktgemeinde Krieglach zu einer Party ins Krieglacher Veranstaltungszentrum um gemeinsam den Faschingsausklang zu feiern. Für die kleinen Gäste wurde ein Kinderprogramm mit einer Kinderdisco, Action-Painting und einem Stand unter dem Motto „Lustige Ballontiere“, wo die Kinder verschiedene Figuren, die aus Luftballonen gefaltet wurden, mitnehmen konnten, organisiert.

Im großen Saal sorgten die „3 Alpen-Yetis“ mit schwungvoller Musik für Stimmung und gute Laune. Die Mädchengarde Krieglach nutzte die Faschingsparty im VAZ für einen Auftritt und zeigte ihr Können und neue Choreografien, die den Gästen besonders gut



Stimmung u. gute Laune im großen Saal

gefielen. Außerdem wurde die Bar im Foyer von den Funktionärinnen der Krieglacher Mädchengarde betrieben.

Die Disco, die von den Bediensteten der Gemeindeverwaltung betreut wurde, stand unter dem Motto „Hippie-Bar“. Mit der Faschingsparty im VAZ

hat die Marktgemeinde Krieglach ein buntes Programm für alle Altersschichten zusammengestellt, das sichtlich gut ankam.

Die Marktgemeinde Krieglach bedankt sich bei allen Mitwirkenden und wir freuen uns bereits auf den Fasching 2011!



originelle Masken



Auftritt der Krieglacher Mädchengarde



„SAITENKLÄNGE“

Gitarrenkonzert in der Musikschule Krieglach

Lehrer und Schüler musizieren gemeinsam – unter diesem Motto luden am Freitag, dem 12. Februar die Musikschule Krieglach und das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach zu einem Gitarrenkonzert in das Auditorium der Musikschule.

Der stellvertretende Leiter der Musikschule, Herr Mag. Ludwig Gruber begrüßte die sehr zahlreich erschienenen Gäste sowie unsere Frau Bürgermeister Regina Schrittwieser und stellte auch die Künstler des Abends vor: einerseits das Duett der Professionisten – bestehend aus Frau Mag. Sandra Kohlhuber, seit 1993 Gitarrenlehrerin an der Musikschule Krieglach und Frau MMag. Ksenija Rothwangl, Konzertgitarristin und ebenfalls Gitarrenlehrerin und andererseits die vielen SchülerInnen der Gitarrenklasse der Musikschule

Krieglach, die in verschiedenen Ensembles ihr Können präsentierten.

Auch Frau Bürgermeister richtete Gruß- und Dankesworte an die Eltern und Besucher und erfreute sich mit ihnen gemeinsam an den großartigen Darbietungen des sehr abwechslungsreich gestalteten Programms, bei

dem sich kindergerechte Stücke für die „Stars von morgen“ mit hochklassigen Interpretationen deutscher, italienischer und spanischer Komponisten des Gitarrenduos abwechselten.

Die Marktgemeinde Krieglach dankt Frau Mag. Sandra Kohlhuber für die perfekte Organisation der Veranstaltung!



2. Krieglacher Legoausstellung

Am 20. und 21. Februar fand über Initiative des Jugendreferates der Marktgemeinde Krieglach die von den „Stoasteirern“ gestaltete Legoausstellung im kleinen Saal des VAZ Krieglach statt. Die „Stoasteirer“, das sind sechs

private Legosammler, darunter die Krieglacher **Florian Kotscher** und **Thomas Held**, die ihre gesammelten Werke eindrucksvoll zur Schau gestellt haben. Viele Besucher konnten die Lego-Kunstwerke bewundern und den Kindern

blieben vor Staunen Augen und Mund offen. Auf einer Fläche von 50 m² wurden Originalmodelle der letzten 40 Jahre, aber auch Lego-Technic-Fahrzeuge sowie spektakuläre Bausätze aus Lego-Star-Wars präsentiert.



Legoland im VAZ Krieglach



„die Stoasteirer“ mit der Jugendreferentin GR Franziska Holzer

Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach



Christine Brunnsteiner
liest aus den Büchern von
Karl Leger





Musikalische Umrahmung: Musikschule Krieglach
Do., 11. März 2010, 19 Uhr
VAZ Krieglach, kleiner Saal
Eintritt: freie Spende

Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach

PARODIENZIRKUS
BISENZ

NEUE SHOW!



ÖSTERREICH
FRONTAL

Musik: **Dieter Libuda** www.bisenz.at

Samstag, 13. März 2010
Veranstaltungszentrum Krieglach
Beginn: 19.30 Uhr Eintritt: Vorverkauf €15,-
Abendkasse: €18,- • Jugendliche €9,-
Kartenvorverkauf: Marktgemeinde Krieglach, Buchhandlung Tanzmeister Krieglach

BANFF Bergfilm Festival

am Donnerstag, dem 18. März 2010
mit Beginn um 19.30 Uhr, im VAZ Krieglach

Eintritt: VVK € 13,-/AK € 15,-

Kartenvorverkauf: *Schuhhaus & Orthopädie Sommer* (Tel. 03855/2212, in Krieglach, Mürzzuschlag und Bruck/Mur), *Raiffeisenbank Krieglach*, *Buchhandlung Tanzmeister*, *Starkl Bergsport*, Mürzzuschlag

www.banff.at



4. Österreichisches Jagd- und Naturfilmfestival

am Mittwoch, dem 24. März 2010
mit Beginn um 19.30 Uhr, im
VAZ Krieglach

Eintritt: VVK 10,-/AK 12,—

Kartenvorverkauf im Marktgemeindeamt Krieglach oder bei den Jagdschutzvereinen Bruck/ Mur und Mürzzuschlag

www.jagdfilmfestival.at





FF Freßnitz

17. Adventlauf 2009 der Diözese Graz Seckau

Am 12. Dezember 2009 um 13.10 Uhr war es wieder soweit. Die Fackel des diesjährigen Benefizlaufes der Diözesansportgemeinschaft wurde an die Krieglacher Läufer für den kräfte-raubenden Streckenabschnitt auf das Alpl übergeben. Das Team, bestehend aus zwölf Läufern, zusammengestellt vom Feuerwehrkameraden Albert Eder-Schützenhofer, bewältigte die

rund 450 Höhenmeter auf der 10 km langen Strecke bei starkem Schneetreiben. Insgesamt sind es 152 Kilometer die es von Mariazell bis Graz zu laufen gilt! Ein herzlicher Dank gilt dem Zielgasthof Leitner/Holzbauer für die herzliche Aufnahme und die anschließende kostenlose Verpflegung der Teilnehmer. Für die Absicherung und den Rücktransport der Läufer war unsere

Feuerwehr verantwortlich. Die Feuerwehr Freßnitz hat sich nun schon das 4. Mal daran beteiligt!



109. ordentliche Wehrversammlung der FF Freßnitz

In der 109. ordentlichen Wehrversammlung der freiwilligen Feuerwehr Freßnitz konnte unser Kommandant BR Johann Eder-Schützenhofer neben 78 Kameraden unserer Wehr wichtige Ehrengäste begrüßen:

Die Kommandanten unserer Nachbarwehren, ABI Mag. Otto Fritz und HBI Karl Schober.

Den Postenkommandanten der Polizeiinspektion Krieglach, Kontrollinspektor Reinhard Kiedl.

Für das Rote Kreuz Ortsstellenleiter Mag. Horst Hegenbart.

Unseren Feuerwehr-Bezirkskommandanten OBR Rudolf Schober und den Altbürgermeister, Ehrenmitglied ÖKR Jakob Schrittwieser. Unserer Hausherrin Frau Bürgermeister Regina Schrittwieser erging selbstverständlich ein besonderer Willkommensgruß, dem im Laufe der Versammlung mehrmals der Dank für die ausgezeichnete Unterstützung unserer Wehr folgte. In einer hervorragend vorbereiteten Wehrversammlung wurden die Tätigkeitsberichte und der Kassenbericht für das Jahr 2009 von den einzelnen Beauftragten verlesen. Unter dem Tagesordnungspunkt „Beförderungen“ wurden sechs Jugendfeuerwehrmitglieder in den Aktiv-



Bericht - BR Johann Eder-Schützenhofer

stand befördert. Vier bis dato aktive Feuerwehrmitglieder, wurden ihrem Alter entsprechend in die Gruppe 2 (Mitglieder außer Dienst) versetzt. Es handelt sich hierbei um die verdienten Kameraden Heinz Aichberger, Hubert Königshofer, Johann Lietz und Franz Rothwangl, welcher aus gesundheitlichen Gründen in die Gruppe 2 wollte. Mit einer Statue des Heiligen Florian bedankte sich das Kommando standesgemäß für ihre hervorragenden Leistungen im aktiven Dienst.

Unser langjähriger Brandmeister HBM Otto Ochsenhofer hatte dem Feuerwehrkommando vor einigen Wochen mitgeteilt, dass er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr als aktives Mitglied mitwirken kann. Otto Ochsen-

hofer, der das Freßnitzer Feuerwehrwesen als Vordenker und stets kritischer Geist mitprägte, hat sich als Mensch, Gruppenkommandant und Brandmeister großen Respekt und Hochachtung seitens seiner Kameraden verdient.

Demzufolge hat das Kommando in der ordentlichen Wehrversammlung den Antrag eingebracht, Otto Ochsenhofer, mit der Versetzung in die Gruppe 2, den Ehrendienstgrad Ehrenhauptbrandmeister (E-HBM) zu verleihen. Der Antrag wurde von der Wehrversammlung einstimmig bestätigt!

Die Kameraden der Feuerwehr Freßnitz wünschen Otto weiterhin die Kraft und Stärke mit welcher er uns über Jahre hinweg vorbildlich in der Feuerwehr vorgegangen ist.

Ihre Freiwillige Feuerwehr
Freßnitz



Wehrversammlung



FF Krieglach

Am 30. Jänner fand die 133. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach statt. Unter den zahlreichen Ehrengästen konnten unsere Frau Bürgermeister Regina Schrittwieser und der Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Rudolf Schober begrüßt werden. Als neues Mitglied in unserer Feuerwehr konnten wir erstmalig in Uniform Feuerwehrkurat Pfarrer Mag. David Schwingenschuh vorstellen.

Der Kommandant ABI Mag. Otto Fritz und die Sonderbeauftragten konnten eine beeindruckende Leistungsbilanz des abgelaufenen Feuerwehrjahres ablegen. Mit besonderem Stolz wurde dabei über den ausgezeichneten Ausbildungsstand, den perfekt gewarteten Fuhrpark und Gerätestand und der daraus resultierenden hervorragenden Einsatzbereitschaft berichtet. Wie in der Vergangenheit ist auch für die Zukunft unser Bestreben, für das Wohl und die Sicherheit der Bevölkerung tätig zu sein.

Gleich im Anschluss an die Wehrversammlung wurde eine Wahlversammlung zur Ergänzungswahl des Kommandant-Stellvertreters durchgeführt. Diese wurde nötig, da unser bisheriger Stellvertreter OBI Alexander Fischer seine Funktion aus beruflichen Gründen zurückgelegt hat. Alexander Fischer ist im Jahre 1995 der Feuerwehr Krieglach beigetreten und konnte durch sein Engagement und seinen Willen, das Feuerwehrwesen durch intensive Ausbildung besser kennen zu lernen, die

Mitglieder unserer Feuerwehr überzeugen und wurde nach wenigen Monaten als Zugskommandant im Jahre 2002 zum Kommandanten Stellvertreter gewählt. Er hat in seiner Zeit das Sachgebiet Ausbildung betreut und hat maßgeblichen Anteil am hervorragenden Ausbildungsstand

unserer Feuerwehr. Alexander Fischer steht unserer Feuerwehr weiterhin im Feuerwehrausschuss und somit in führender Funktion zur Verfügung. Neben unserem Kommandanten Mag. Otto Fritz, der die Entscheidung von Alexander Fischer bedauernd zur Kenntnis nahm bedankten sich alle Ehrengäste bei ihm für sein kameradschaftliches und freundschaftliches Engagement. Seitens unserer Frau Bürgermeister wurde ihm in Anerkennung seiner Leistung und als besonderer Dank ein Geschenk der Marktgemeinde Krieglach überreicht.

Im Zuge der Wahlversammlung unter der Leitung unseres Bezirkskommandanten-Stellvertreters und Kommandanten unserer Nachbarfeuerwehr Freßnitz, Herrn BR Johann Eder-Schützenhofer, wurde Herr Herbert Schwaiger einstimmig in diese verantwortungsvolle Position gewählt. Herbert Schwaiger ist am 10. August 1976 in Bruck/Mur geboren und besuchte in Krieglach die Volks- und Hauptschule. Mit der Matura im Jahre 1995 an der Handelsakademie Müzzuschlag



Alexander Fischer und Herbert Schwaiger

endete seine schulische Ausbildung. Seit dem selben Jahr ist Herbert Schwaiger in der ortsansässigen Raiffeisenbank Mittleres Mürztal beschäftigt. Der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach trat Herbert Schwaiger im Jahr 1988 bei. Im Jahr 1992 wurde er in den Aktivstand übernommen. Seit 2002 ist Herr Schwaiger als Gruppenkommandant (Löschmeister) und somit im Feuerwehrausschuss für die Feuerwehr tätig. Von 2003 bis Ende 2008 hatte er die Funktion des Kassiers unserer Feuerwehr inne.

Neben der Grundausbildung, dem Gruppenkommandantensowie dem Einsatzleiterlehrgang besuchte er folgende Lehrgänge an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark: Technischer Lehrgang I bis III, Atemschutzgeräteträger - Lehrgang, Rhetorik-Seminar, Vortragender bei der Entstehungsbrandbekämpfung.

Wir sind überzeugt: Unsere Feuerwehr hat wieder einen sehr guten Kommandanten-Stellvertreter als Nachfolger erhalten.



Jubilare - *Wir gratulieren*

Zum Geburtstag

75 Jahre:

Hans **Wiedenegger**
Josef **Königshofer**
Franziska **Reisinger**
Aloisia **Falk**
Ingrid **Masutti**
Josef **Moitzi**
Johann **Schrittwieser**

80 Jahre:

Huberta **Ramsauer**
Maria **Eder-Schützenhofer**
Josef **Wiederkumm**
Josef **Richter**
Rudolf **Augsten**
Maria **Wiederkumm**
Elisabeth **Käfer**
Alexander **Gletthofer**
Elfriede **Raithofer**
Rosina **Posch**
Johann **Hofbauer**
Hertha **Bruggraber**
Josefine **Würzl**
Margareta **Gaar**
Maria **Holzer**
Johanna **Knaus**

85 Jahre:

Patritz **Kogler**
Emma **Haas**
Maria **Picha**
Josef **Sindlhofer**
Alfred **Sommerer**
Maria **Bergmann**
Aurelia **Mandl**
Maria **Lebinger**
Franz **Bretterhofer**

90 Jahre:

Maria **Angerer**
Marie Luise **Zuntner**

91 Jahre:

Mathilde **Dallner**
Rudolf **Dobaj**

92 Jahre:

Richard **Leitner**
Regina **Kronawetter**

93 Jahre:

Maria **Stelzer**

96 Jahre:

Magdalena **Loibner**

97 Jahre:

Juliana **Stritzl**

Goldene Hochzeit:

Elfriede und Josef **Lehrhofer**
Elisabeth und Stefan **Rinnhofer**

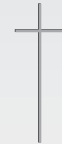
Diamantene Hochzeit:

Berta und Ernst **Haubenwallner**
Paula und Johann **Kleindienst**



Musikschuldirektor

Professor Mag. art. Rudolf Zangl



Tief betroffen geben wir Nachricht, dass der Direktor der Musikschule Krieglach und Ehrenringträger der Marktgemeinde Krieglach, Hr. Musikschuldirektor

Prof. Mag. Rudolf Zangl

am Dienstag, dem 23. Februar 2010 im 60. Lebensjahr nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist. Herr Prof. Rudolf Zangl war 37 Jahre als Lehrer an der Musikschule Krieglach und Mürzzuschlag und 30 Jahre als Direktor an der örtlichen Musikschule tätig. Mit seinen Vorstellungen und Visionen eröffnete er viele neue Wege im Bereich der Musikpädagogik. So werden jährlich rund 750 Schülerinnen und Schüler in der Musikschule Krieglach unterrichtet.

Ebenfalls vor 37 Jahren übernahm er die musikalische Leitung der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach, die er durch sein musikalisches Können und sein menschliches Geschick zu einem der leistungsfähigsten Blasorchester in der Steiermark formen konnte.

Infolge seiner Leistungen im Blasmusikwesen wurde er bereits im Jahre 1978 zum Bezirkskapellmeister gewählt und im Jahre 1997 zum stellvertretenden Landeskapellmeister der Steiermark berufen. Jahrzehntlang war er nicht nur in der Steiermark, sondern auch in den Bundesländern als Juror bei Blasmusik-Wertungsspielen unterwegs und stellte sich auch immer wieder als Berater bei Musikkapellen in der ganzen Steiermark für Probenseminare zur Verfügung. In den Jahren 2006 und 2007 absolvierte er den berufsbegleitenden Lehrgang zum internationalen Juror in der Blasmusik. Für seine hervorragenden Leistungen wurde ihm im Jahre 2008 das goldene Ehrenkreuz des Österreichischen Blasmusikverbandes verliehen.

Im kulturellen Bereich gingen in den letzten Jahrzehnten viele Veranstaltungen auf seine Ideen und Initiativen zurück und so trug Prof. Rudolf Zangl wesentlich zum kulturellen Leben in unserer Marktgemeinde bei. Für all diese Leistungen wurde Herrn Prof. Mag. Rudolf Zangl als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung am 17. Februar 2006 der Ehrenring der Marktgemeinde Krieglach verliehen.

Für sein umfassendes künstlerisches Schaffen wurde ihm am 28. November 2008 vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur der Berufstitel Professor verliehen.

Die Marktgemeinde Krieglach verliert mit Hrn. Prof. Mag. Rudolf Zangl einen der angesehensten Musikschuldirektoren bzw. Blasmusikkenner. Mit großem Dank und Respekt nehmen wir Abschied von ihm und sprechen den trauernden Angehörigen unser tiefstes Mitgefühl aus.

Wir werden Herrn Prof. Mag. Rudolf Zangl stets in ehrenvoller Erinnerung bewahren.



Bevölkerungsbewegung

Geburten



Nicole Grafeneder und Franz Berger	Leon
Margit und Thomas Krongorfer	Laura
Birgit und Bernd Sametz	Isabella
Lucia und Markus Dornhofer	Julian
Sabine Zisler und Gerald Fuchsjäger	Florian
Irene Kremnitzer und Thomas Herz	Florian
Tatjana Reisinger und Geßlbauer Patrick	Janik
Margot Harkam und Peter Fuchsbichler	Fabio
Nadine und Christoph Lebinger	Justin

Eheschließungen



Wurm René und Pusterhofer Nina, Krieglach

Sterbefälle

Trost Hilda, Rittis 4	83 J.	Himmer Anton, Badgasse 24	92 J.
Schneeberger Peter, Sommersiedlung 25	62 J.	MDir. Prof. Mag. Rudolf Zangl, Aichfeld 11	59 J.
Achatz Gertrude, Schwöbing 20	71 J.	Rückert Elisabeth, Badgasse 24	81 J.
Watzek Wolfgang, Badgasse 24	78 J.	Schabereiter Karl, Friedrich-Schlegl-G. 6	61 J.
Posch Josef, Badgasse 24	81 J.		

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

für den Dienstsprenkel Langenwang und Krieglach

Bezirk Mürzzuschlag

II. Quartal 2010

	Datum	Diensthabender Arzt (Distriktarzt: DA)	Diensthabende Apotheken
April	13.03. / 14.03.	Dr. Johann Pözlner	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef
	20.03. / 21.03.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Langenwang / Kindberg
	27.03. / 28.03.	Dr. Johann Pözlner	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	03.04. / 04.04.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef
	05.04. Ostermontag	MR Dr. Heinz Hutter DA	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef
	10.04. / 11.04.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Langenwang / Kindberg
	17.04. / 18.04.	Dr. Michael Peintinger	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
Mai	24.04. / 25.04.	Dr. Johann Pözlner	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef
	01.05. Staatsfeiertag	MR Dr. Heribert Uray DA	Langenwang / Kindberg
	08.05. / 09.05.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	13.05. Chr. Himmelfahrt	MR Dr. Heribert Uray DA	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef
	15.05. / 16.05.	Dr. Johann Pözlner	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef
	22.05. / 23.05. Pfingstsonntag	Dr. Michael Peintinger	Langenwang / Kindberg
Juni	24.05. Pfingstmontag	Dr. Michael Peintinger	Langenwang / Kindberg
	29.05. / 30.05.	Dr. Johann Pözlner	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	03.06. Fronleichnam	MR Dr. Uwe Pachmajer	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef
	05.06. / 06.06.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef
	12.06. / 13.06.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Langenwang / Kindberg
19.06. / 20.06.	Dr. Michael Peintinger	Krieglach / Mürzer Bergapotheke	
26.06. / 27.06.	MR Dr. Heribert Uray DA	Mitterdorf / Mürz z. Hl. Josef	



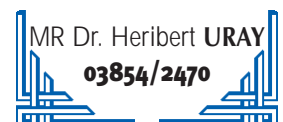
MR Dr. Heinz **HUTTER**
03855/2072

MR Dr. Uwe
PACHMAJER

03854/2896 od. 3228

Dr. Michael
PEINTINGER
03855/44799
0664/4232060

Dr. Johann **PÖZLNER**
03855/3550



MR Dr. Heribert **URAY**
03854/2470



März 2010

Dienstag	09.03.2010	18.00 Uhr	Autogenes Training • Anmeldung erforderlich unter: 0664/4217468 • Gesunde Gemeinde Krieglach und Kneipp-Aktiv-Club Mürz • Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Mittwoch	10.03.2010	18.00 Uhr	Wege zur Entspannung • Anmeldung erforderlich unter: 0664/2208443 • Gesunde Gemeinde Krieglach und Kneipp-Aktiv-Club Mürz • Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Donnerstag	11.03.2010	19.00 Uhr	Christine Brunsteiner liest aus den Büchern von Karl Leger Musikalische Umrahmung: Musikschule Krieglach Kulturreferat der MG Krieglach • VAZ Krieglach, kleiner Saal
Samstag	13.03.2010	19.30 Uhr	Parodienzirkus „Österreich frontal“ , Kabarett von Alexander Bisenz • Kulturreferat der MG Krieglach • VAZ Krieglach
Montag	15.03.2010	19.30 Uhr	Panoramadiavortrag von Sepp Wohlmuth • Traumziele in Fernost • Kulturreferat der MG Krieglach • VAZ Krieglach
Donnerstag	18.03.2010	18.00 Uhr	Preisträgerkonzert „Prima La Musica“ • Musikschule Krieglach • Auditorium der Musikschule Krieglach
Donnerstag	18.03.2010	19.30 Uhr	Bergfilmfestival • Alpenverein • VAZ Krieglach
Freitag	19.03.2010	09.30 – 10.00 Uhr	Aqua Fitness • Anmeldung erforderlich unter: 0664/4217468 • Gesunde Gemeinde Krieglach und Kneipp-Aktiv-Club Mürz • Treffpunkt: Wellnesshotel Stocker
Freitag	19.03.2010	19.15 – 20.15 Uhr	Pilates (Anfängerkurs) • Anmeldung erforderlich unter: 0664/2208443 • Gesunde Gemeinde Krieglach und Kneipp-Aktiv-Club Mürz • Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Sonntag	21.03.2010	07.00-13.00 Uhr	Gemeinderatswahl 2010
Dienstag	23.03.2010	19.30 Uhr	Vortrag „Burn out – Die Seuche des neuen Jahrtausends“ • Wie Stress im Kopf entsteht und über lange Zeit gar nicht wahrgenommen wird und wie man sich vor „schlechtem“ Stress schützen kann • MG Krieglach und Frau Dr. Isabella Peinsold-Klammer • VAZ Krieglach, kleiner Saal
Mittwoch	24.03.2010	19.30 Uhr	Jagdfilmfestival • Steir. Jagdschutzverein • VAZ Krieglach
Samstag	27.03.2010	19.30 Uhr	Frühjahrskonzert Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach • VAZ Krieglach
Sonntag	28.03.2010	08.30 Uhr	Palmweihe am Hauptplatz und Heilige Messe • Pfarre Krieglach • Hauptplatz

April 2010

Dienstag	06.04.2010	15.00 Uhr	Pensionistennachmittag • MG Krieglach • VAZ Krieglach
Donnerstag	08.04.2010	19.00 Uhr	Vernissage • „Rot und mehr...“ von Roswitha Schablauer; Dauer: bis 30.04.2010 • Verein für künstlerisches Gestalten • Galerie Oberegger
Samstag	10.04.2010	14.00 Uhr	Österreichisches Gardetreffen • 10 Jahre Mädchengarde Krieglach • Mädchengarde Krieglach • VAZ Krieglach
Mittwoch	14.04.2010	18.00 Uhr	„Je mehr Sie davon nehmen, umso mehr ist für Sie da“ Verschiedenste Übungen wie Fantasiereisen, Meditation, Atmen bringen neue Kraft; Anmeldung erforderlich unter: 0664/4217468 • Gesunde Gemeinde Krieglach und Kneipp-Aktiv-Club Mürz • Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Freitag	16.04.2010		4. Marktpokalschießen (von 16.04.2010 bis 08.05.2010) • Trainingsmöglichkeiten: Montag und Freitag; ab 18.00 Uhr • Schützenverein Kriegl. • Schützenlokal, Hauptplatz 9
Freitag	16.04.2010	10.00 – 11.00 Uhr	Nordic Walking für Junggebliebene • Anmeldung erforderlich unter: 0664/2208443 • Gesunde Gemeinde Krieglach und Kneipp-Aktiv-Club Mürz • Treffpunkt: Freizeitsee Krieglach
Samstag	17.04.2010	20.00 Uhr	Krügerltanz • Einlass: 19.30 Uhr • FF Krieglach • VAZ Krieglach
Freitag	23.04.2010	17.30 Uhr	Konzert „Kinder musizieren für Kinder“ • Musikschule Krieglach • Auditorium der Musikschule Krieglach
Samstag	24.04.2010	19.00 Uhr	Benefizveranstaltung • Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach • VAZ Krieglach



Dienstag	27.04.2010	19.30 Uhr	Vortrag „Gesunde Kinder – glückliche Eltern“ • Wie das Immunsystem gestärkt und die Gesundheit von innen u. außen unterstützt werden kann • MG Krieglach und Frau Dr. Isabella Peinsold-Klammer • VAZ Krieglach, kleiner Saal
----------	------------	-----------	--

Mai 2010

Samstag	01.05.2010	10.00 Uhr	Firmung • Pfarrkirche Krieglach
Samstag	01.05.2010	20.00 Uhr	Konzert mit Vlado Kumpan und seinen Musikanten • Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach • VAZ Krieglach
Samstag	01.05.2010	09.30 – 18.00 Uhr	Modellboottreffen am Freizeitsee • RC Bootsmeeting • Freizeitsee Krieglach
Sonntag	02.05.2010	10.00 – 17.30 Uhr	
Dienstag	04.05.2010	15.00 Uhr	Pensionistennachmittag • MG Krieglach • VAZ Krieglach
Donnerstag	06.05.2010	19.00 Uhr	Vernissage • „Malerei“ von Elfriede Schwingenschuh; Dauer: bis 27.05.2010 • Verein für künstlerisches Gestalten • Galerie Oberegger
Sonntag	09.05.2010	10.00 Uhr	Maisingen mit Pfarrkaffee im Anschluss an die Hl. Messe • Kulturreferat der MG Krieglach • Pfarrgarten
Freitag	21.05.2010	19.00 Uhr	Schlagzeug trifft Blech • Musiklehrer Prinz Heribert • VAZ Krieglach
Montag	24.05.2010	15.00 Uhr	„Lachen ist gesund“ • ÖKB Krieglach • VAZ Krieglach
Freitag	28.05.2010	18.00 Uhr	Feierabend • MG Krieglach • VAZ Freibereich (mürzseitig)
Samstag	29.05.2010	20.00 Uhr	Fett'n Fest • Musikkapelle VA Roseggerheimat Krieglach und Bratlfettn • Festplatz
Sonntag	30.05.2010	10.30 Uhr	Erstkommunion • Pfarrkirche Krieglach

Juni 2010

Dienstag	01.06.2010	15.00 Uhr	Pensionistennachmittag • MG Krieglach • VAZ Krieglach
Dienstag	08.06.2010	19.30 Uhr	Märchen für Erwachsene • Musikalisch umrahmt vom Chor „Mosaik“ • Fachbibliothek der Pfarre Krieglach • Pfarrsaal
	11.06. bis 20.06.2010		Roseggerwoche • Roseggerbund
Samstag	12.06.2010	19.30 Uhr	Hits und Evergreens aus Operette, Musical, Film u. Pop • Kulturreferat der MG Krieglach u. Singkreis Krieglach • VAZ Krieglach
Freitag	25.06.2010	18.00 Uhr	Feierabend • MG Krieglach • VAZ Freibereich (mürzseitig)
Samstag	26.06.2010	20.00 Uhr	Beachparty • Freispiel • Freizeitsee Krieglach
Montag	28.06.2010	18.00 Uhr	Schlusskonzert Teil I – Solisten • Musikschule Krieglach • Auditorium der Musikschule Krieglach

Juli 2010

Freitag	02.07.2010	19.00 Uhr	Jedermann-Aufführung • Pfarrgarten bzw. Pfarrsaal bei Schlechtwetter
Samstag	03.07.2010	08.30 Uhr	FC Eder Fußballturnier • FC Eder • Sportanlage Krieglach
		19.30 Uhr	Siegerehrung • Fußballturnier
Samstag	03.07.2010	20.30 Uhr	Rock am Fluss • FC Eder • Sportanlage Krieglach
Sonntag	04.07.2010	10.20 – 12.00 Uhr	Höllental Classic 2010 • Oldtimerrallye • Verein zur Erhaltung der Oldtimer-Tradition • Parkplatz VAZ Krieglach
Mittwoch	07.07.2010	15.00 Uhr	Schlusskonzert Teil II – Ensembles • MS Krieglach • VAZ Krieglach
Freitag	09.07.2010	17.00 Uhr	Sommerfest • Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach • VAZ Krieglach

Briefmarkentauschtage • BSV Peter Rosegger Volkshaus Krieglach
09.00 Uhr: 28.03., 25.04., 27.06. • **16.00 Uhr:** 10.03., 18.03., 07.04., 15.04., **18.00 Uhr:** 05.05., 20.05., 26.05., 09.06., 17.06., 07.07., 22.07., 28.07.

Mineralienbörse • Mineraliensammlervereinigung GH Rothwangl
14.00 - 17.00 Uhr: 13.03., 10.04., 08.05., 12.06.